

DREI- FRANKEN- AKTUELL



Stadt Schlüsselfeld



Markt Burghaslach



Markt Geiselwind

*Informationen
für unsere Bürger
und Gäste!*

Die Feuerwehrgemeinschaft Schwarzbachgrund

lädt ein zum

Faschingsball

mit

Die Seitz Bub'n

am Samstag, 21.01.2017,
20:00 Uhr

in der Schmiede Haßler in Münchhof.

Es treten auf:

"Sterne des Morgenlandes",
„Hosler Männerballett“

und die

BLACK RIVER CHICKY DANCERS

Kostümprämierung **BAR**

jetzt bei uns:
**Der neue
3008**



Hager AUTOHAUS
PEUGEOT
www.hager.peugeothaendler.de Tel. 09167 412



Regionale Spezialitäten

Toni's Restaurant
7 Tage 0-24 h durchgehend warme Küche
Vegetarische & vegane Gerichte
Dienstags Schlachtschüssel, auch zum Mitnehmen

Metzgerei Strohofer
Fleisch und Wurst aus eigener Schlachtung

Autohof Strohofer • Tel. 09556-18133 • 96160 Geiselwind

WIR LADEN SIE HERZLICH EIN



**LANGE NACHT
DES BADES**

FR., 13. JANUAR '17
18 – 22 UHR

SCHAUTAGE BAD UND HEIZUNG
SA., 14. UND SO., 15. JANUAR '17
11 – 16 UHR

Pröls-Haustechnik GmbH
Helmut-Reimann-Straße 5
96132 Schlüsselfeld
Tel. 095 52/4 15
www.proels-bad-heizung.de



Unfall - was nun?
Rufen Sie uns an!
Qualitätsarbeit und -Service
haben einen Namen



Willi Güttler
UNFALLINSTANDSETZUNG
aller Fabrikate
Burgebrach - Tel. 0 95 46/59 39-0
Abhol- und Rückfahrservice

EVENTZENTRUM STROHOFER

Sa. 14. Januar
**FROZEN
BEATS**

Fr. 20. Januar
Grave Digger

Sa. 21. Januar
LOST EDEN
3 Franken Party

Sa. 28. Januar
REVOLVER

INFO & TICKET-VVK 09556-18181
WWW.EVENTZENTRUM-GEISELWIND.DE

☀ Stromspeicher ☀

Müller 
Elektrotechnik
GEISELWIND
www.elektro4u.com
Telefon 09556/327

☀ Photovoltaik-Anlage ☀





Wohnungs- und Immobilienbörse

Wohnung in Geiselwind ab sofort zu vermieten: 3 Zimmer, Küche, Bad mit Dusche, ca. 80 m² (Rauchen in der Wohnung nicht erwünscht), Tel. 09556/524

Ich suche eine kleine, hübsche Wohnung/Zimmer im Umkreis von 10 – 15 Kilometern von Vestenbergsgreuth, Tel. 0175/9491365

Jobbörse

Regalservicekräfte flexibel, f. Verbrauchermarkt in Wiesentheid gesucht. Mo. + Mi. + Sa., ab 06.00 Uhr, Minijob, unbefristet, Tel. 0151/5111671

Kontakt

Kommunale Allianz Drei-Franken-Eck - Geschäftsstelle, Marktplatz 1, 96160 Geiselwind, Tel.: 09556/921 888, Fax: 09556/92 10 47, E-Mail: info@drei-franken-info.de, Internet: www.drei-franken-info.de.
Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag jeweils von 9 bis 12 Uhr.

Redaktionsschluss für die Seite der Kommunalen Allianz für das DFA 2/2017: Donnerstag, 19. Januar 2017 um 11.00 Uhr

Danke !!!

Wir möchten uns bei dem unbekanntem Spender für den Massagegutschein (bei Dani Stapper) bedanken!
Saar K. / Stadtmeyer B.

Wir, die Firma FOLK Lohnarbeiten sind seit 1983 ein familiengeführtes, mittelständisches Unternehmen in Burghaslach. Wir führen Auftragsarbeiten für die Metall-, Kunststoff und Kosmetikindustrie aus.



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Produktionshelfer(in) in Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Sichtkontrolle von Kunststoff- und Metallteilen
- Montage, Dreh- und Fräsearbeiten
- Verpackungstätigkeiten

Ihr Profil:

- Motivation und Zuverlässigkeit gehören zu Ihren Charaktereigenschaften
- Sie besitzen handwerkliches Geschick und eine hohe Fingerfertigkeit
- Sie arbeiten sorgfältig und gewissenhaft
- Sie sind bereit, im Schichtbetrieb zu arbeiten
- Sie sind flexibel und belastbar
- Deutsch in Wort und Schrift sind Voraussetzung

Haben Sie Lust in unserem Team zu arbeiten? Dann bewerben Sie sich bei uns. Ihre aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte an:

Folk Lohnarbeiten • Frau Sigrid Skusa
Am Schopfensee 15 • 96152 Burghaslach
Tel. 09552-7078 • Fax 09552-981226 • Email: sigrid.skusa@folk-lohnarbeiten.de

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Notruf für Feuerwehr und Rettungsdienst: 112

Polizei: 110 (Ortsteil u. Landkreis angeben)

Zahnärztl. Bereitschaftsdienst: 0800/66 49 289

Giftinformationszentrale: 089/19240

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern: 116 117

(ZAHN-)ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

■ Ärztl. Bereitschaftsdienst für Burghaslach und Schlüsselfeld

Bereitschaftsdienstpraxis an der Steigerwaldklinik Burgebrach
Mi.: 17.00-19.00 Uhr; Fr.: 18.00-20.00 Uhr; Sa., So. und Feiertage: 9.00-12.00 Uhr und 16.00-19.00 Uhr. Die Praxis ist unter Tel. 09546/88 88 8 zu den Sprechstunden direkt erreichbar.

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Geiselwind

Bereitschaftsdienstpraxis an der Klinik Kitzinger Land
Mi. und Fr.: 16.00-20.00 Uhr; Sa., So. und Feiertage: 9.00-13.00 Uhr und 16.00-20.00 Uhr. Die zentrale Aufnahme (Notfallambulanz) ist unter der Tel. 09321/704-190 erreichbar.

■ Zahnärztl. Notdienst LKR Neustadt a.d. Aisch/Bad Windsheim

14./15. Jan. Dr. Carola Kister, Hauptstr. 3, 91593 Burgbernheim/OT Buchheim, Tel. 09847/9849642

21./22. Jan. Dr. Uta Knevelkamp, Kellerweg 7, 91462 Dachsbach Tel. 09163/7545

28./29. Jan. Nicole Limpert, Uferstr. 2, 91452 Wilhermsdorf Tel. 09102/994993

■ Zahnärztlicher Notdienst LKR Kitzingen

14./15. Jan. Dr. med. dent. Dorothea Ebenhöf, Hauptstr. 66, 97320 Mainstockheim, Tel. 09321/2684666

21./22. Jan. Dr. med. dent. Andreas Hunecke, Königsplatz 7-9, 97318 Kitzingen, Tel. 09321/4630

28./29. Jan. Dr. med. dent. Beatrix Freihöfer, Obere Bachgasse 16, 97318 Kitzingen, Tel. 09321/4380

■ Zahnärztlicher Notdienst LKR Bamberg

14./15. Jan. ZA Robert Losgar, Pödeldorfer Str. 146, 96050 Bamberg
Dr. Steffen Pflieger, St.-Mauritius-Str. 6, 96114 Hirschaid
Dr. Johannes Madlener, Hauptmoorstr. 42, Bamberg
Dr. Tino Pfützner, Ringstr. 154, 96117 Memmelsdorf
Dr. Marion Ritter, Bahnhofstr. 63, 96103 Hallstadt
Dr. Dr. Alexander von Moller, Hainstr. 18, 96047 Bamberg

Der zahnärztliche Notdienst erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr, die Rufbereitschaft des notdiensthabenden Zahnarztes von 0.00-24.00 Uhr. Die Tonbandansage für den Notdienst ist unter der Tel. 0921/761647 oder 0800/6649289 zu hören. Ebenso kann der Notdienst für alle Bereiche im Internet unter www.zbv-oberfranken.de oder www.notdienst-zahn.de nachgelesen werden.

DIENSTBEREITSCHAFT DER APOTHEKEN (WWW.LAK-BAYERN.NOTDIENST-PORTAL.DE)

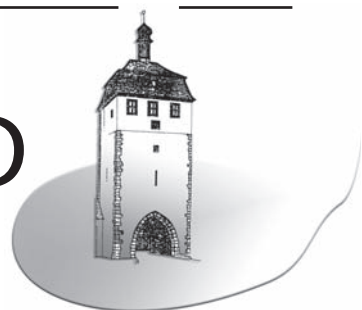
Die Dienstbereitschaft beginnt um 8 Uhr und endet am darauf folgenden Tag um 8 Uhr (Ausnahme: mit * gekennzeichnete Apotheken Dienstbereitschaft von 18 bis 18 Uhr). In der Zeit von 20-7 Uhr und an Sonn- und Feiertagen wird ein gesetzlicher Aufschlag (2,50 €) erhoben.

13. Jan. Apotheke Ebrach/ Kapuziner-Apotheke Höchststadt*	19. Jan. Franconia Apotheke Wiesentheid/ Kapuziner-Apotheke Höchststadt*	25. Jan. Stadt-Apotheke Gerolzhofen/ Rats-Apotheke Markt Bibart/ Paracelsus-Apotheke Höchststadt*
14. Jan. Stadt-Apotheke Gerolzhofen/ Rats-Apotheke Markt Bibart/ Kapuziner-Apotheke Höchststadt*	20. Jan. Steigerwald-Apotheke Geiselwind/ Kapuziner-Apotheke Höchststadt*	26. Jan. Markt-Apotheke Burghaslach/ Paracelsus-Apotheke Höchststadt*
15. Jan. Markt-Apotheke Burghaslach/ Kapuziner-Apotheke Höchststadt*/ Apotheke am Rathaus Burgebrach	21. Jan. Stadt-Apotheke Scheinfeld/ Paracelsus-Apotheke Höchststadt*	27. Jan. Traut'sche Apotheke Sugenheim/ Kronen-Apotheke Gerolzhofen/ Vitalo-Apotheke Höchststadt*
16. Jan. Traut'sche Apotheke Sugenheim/ Kronen-Apotheke Gerolzhofen/ Kapuziner-Apotheke Höchststadt*	22. Jan. Stadt-Apotheke Prichsenstadt/ Paracelsus-Apotheke Höchststadt*	28. Jan. Vitalo-Apotheke Schlüsselfeld/ Vitalo-Apotheke Höchststadt*
17. Jan. Vitalo-Apotheke Schlüsselfeld/ Kapuziner-Apotheke Höchststadt*	23. Jan. St. Elisabeth-Apotheke Scheinfeld/ Paracelsus-Apotheke Höchststadt*	29. Jan. St. Michaels Apotheke Gerolzhofen/ Franconia Apotheke Wiesentheid/ Vitalo-Apotheke Höchststadt*
18. Jan. St. Michaels Apotheke Gerolzhofen/ Apotheke Ebrach/ Paracelsus-Apotheke Höchststadt*		

Alle Angaben ohne Gewähr



Mitteilungen der STADT SCHLÜSSELFELD



mit den Ortsteilen Thüngbach, Aschbach, Hohn am Berg, Ziegelsambach, Wüstenbuch, Heuchelheim, Rambach, Debersdorf, Eckersbach, Thüngfeld, Attelsdorf, Elsendorf, Possenfelden, Lach, Güntersdorf, Obermelsendorf, Untermelsendorf, Bernroth, Reichmannsdorf, Fallmeisterei, Hopfenmühle

Öffnungszeiten der Gemeinde: Montag - Freitag 8 - 12 Uhr, Montag 13.30 - 18 Uhr

Telefon: (0 95 52) 9 22 20, Telefax: (0 95 52) 92 22 30, E-Mail: stadt@schluesselfeld.de, Internet: www.schluesselfeld.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

BEKANNTMACHUNG

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS

BEBAUUNGSPLAN „RINGSTRASSE“ IN THÜNGFELD, STADT SCHLÜSSELFELD, LKRS. BAMBERG

Der Stadtrat Schlüsselfeld hat am 15.12.2016 beschlossen, für das Gebiet „Ringstraße“ in Thüngfeld einen Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13a Baugesetzbuch (BauGB) aufzustellen.

Der Plan erhält den Namen „Ringstraße“.

Es sollen Flächen für ein Allgemeines Wohngebiet (WA) gemäß § 4 BauNVO ausgewiesen werden.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist komplett von der bebauten Ortslage umgeben und grenzt im Westen an die Ringstraße und im Osten an die Eckersbacher Straße an.

Folgende Grundstücke der Gemarkung Thüngfeld liegen innerhalb des Geltungsbereiches:

Flurnummern ganz: 487

Flurnummern teilweise: 423/2 und 750

Die Änderung wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB durchgeführt. Dabei kann von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB sowie von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen werden. Das Beteiligungsverfahren ist nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB (§ 4a Abs. 2 BauGB) durchzuführen.

Wesentliche Gründe der Planung sind die Anpassung an geänderte städtebauliche Ziele und eine innere Nachverdichtung.

Stadt Schlüsselfeld

Johannes Krapp, 1. Bürgermeister

BEBAUUNGSPLAN „RINGSTRASSE“ IN THÜNGFELD, STADT SCHLÜSSELFELD, LKRS. BAMBERG

Bekanntmachung über die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat von Schlüsselfeld hat in seiner Sitzung am 15.12.2016 beschlossen, den Bebauungsplan „Ringstraße“ in Thüngfeld gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB) aufzustellen.

Gemäß § 13a Abs. 1 Nr. 1 BauGB handelt es sich bei der Aufstellung um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung. Die Regelungen unter § 13a Abs. 2 Nrn. 2, 3 und 4 BauGB treffen auf den vorliegenden Fall zu bzw. werden in Anspruch genommen.

Für das weitere Verfahren gelten die Vorschriften nach § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB. Im vereinfachten Verfahren wird von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen. Der betroffenen Öffentlichkeit und den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Im vereinfachten Verfahren wird von der Umweltprüfung, dem Umweltbericht, der Angabe zum Vorhandensein umweltbezogener Informationen und von der zusammenfassenden Erklärung abgesehen.

Es sollen Flächen für ein „Allgemeines Wohngebiet“ (WA) gemäß § 4 BauNVO ausgewiesen werden.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist komplett von der bebauten Ortslage umgeben und grenzt im Westen an die Ringstraße und im Osten an die Eckersbacher Straße an.

Folgende Grundstücke der Gemarkung Thüngfeld liegen innerhalb des Geltungsbereiches:

Flurnummern ganz: 487

Flurnummern teilweise: 423/2 und 750

Mit der Planaufstellung wird das Büro für Städtebau und Bauleitplanung Wittmann, Valier und Partner GbR in Bamberg beauftragt.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 gem. § 4 a Abs. 2 BauGB wird im gemeinsamen Verfahren durchgeführt.

Der vom Büro für Städtebau und Bauleitplanung Wittmann, Valier und Partner GbR erstellte Entwurf mit Begründung in der Fassung vom 15.12.2016 wurde am 15.12.2016 gebilligt.

Der so bezeichnete Planentwurf liegt in der Fassung vom 15.12.2016 in der Zeit **vom 23. Januar 2017 bis einschließlich 22. Februar 2017** im Rathaus der Stadt Schlüsselfeld, Marktplatz 5, 96132 Schlüsselfeld während der Dienststunden gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich aus. Während der Auslegungszeit kann jedermann Bedenken oder Anregungen zu dem Planentwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorbringen.

Die Auslegung wird weiterhin mit dem Hinweis versehen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen unberücksichtigt bleiben und dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Stadt Schlüsselfeld

Johannes Krapp, 1. Bürgermeister

Bekanntmachung der Genehmigung der 8. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans der Stadt Schlüsselfeld

Mit Bescheid vom 3. Januar 2017, Nr. 41.2-6100-3553, hat das Landratsamt Bamberg die 8. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans der Stadt Schlüsselfeld im Bereich des Bebauungsplanes „Steinacher Weg“ in Aschbach in der Fassung vom 18. August 2016 genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird die 8. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans wirksam. Jedermann kann den Flächennutzungs- und Landschaftsplan und die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Flächennutzungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Stadt Schlüsselfeld (Rathaus, Zimmer 14) einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Schlüsselfeld, den 4. Januar 2017

STADT SCHLÜSSELFELD

Johannes Krapp, 1. Bürgermeister

**Bitte beachten, vielen Dank:
Anzeigen an dfa@laufer-medien.de,
Beiträge an die jeweilige Gemeinde.**



Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses für den Bebauungsplan „Steinacher Weg“ der Stadt Schlüsselfeld

Der Stadtrat Schlüsselfeld hat mit Beschluss vom 17. November 2016 den Bebauungsplan „Steinacher Weg“ in Aschbach als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft. Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Stadt Schlüsselfeld (Rathaus, Zimmer 14) einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Schlüsselfeld, den 4. Januar 2017
STADT SCHLÜSSELFELD
Johannes Krapp, 1. Bürgermeister

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses für die 2. Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplans „Gewerbegebiet Schlüsselfeld“ der Stadt Schlüsselfeld

Der Stadtrat Schlüsselfeld hat mit Beschluss vom 15. Dezember 2016 die 2. Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplans „Gewerbegebiet Schlüsselfeld“ als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt die Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplans in Kraft. Jedermann kann den Bebauungs- und Grünordnungsplan mit der Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungs- und Grünordnungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Stadt Schlüsselfeld (Rathaus, Zimmer 14) einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Schlüsselfeld, den 9. Januar 2017
STADT SCHLÜSSELFELD
Johannes Krapp, 1. Bürgermeister

Bekanntmachung der Genehmigung der 9. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans der Stadt Schlüsselfeld

Mit Bescheid vom 5. Januar 2017, Nr. 41.2-6100-3573, hat das Landratsamt Bamberg die 9. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans der Stadt Schlüsselfeld im Bereich des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Schlüsselfeld“ in der Fassung vom 16. Juni 2016 genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird die 9. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans wirksam. Jedermann kann den Flächennutzungs- und Landschaftsplan und die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Flächennutzungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Stadt Schlüsselfeld (Rathaus, Zimmer 14) einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Schlüsselfeld, den 9. Januar 2017
STADT SCHLÜSSELFELD
Johannes Krapp, 1. Bürgermeister

SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN

Die Stadt Schlüsselfeld trauert um

Herrn Georg Hofmann *Gemeindediener*

Herr Hofmann war seit mehr als 20 Jahren der Amtsbote der Stadtverwaltung für die Stadtteile Thüngfeld und Attelsdorf. Seine zuverlässige Arbeit und sein fröhliches Wesen wurde jederzeit geschätzt.

Die Stadt Schlüsselfeld wird ihrem ehemaligen Mitarbeiter ein ehrendes Gedenken bewahren.

Schlüsselfeld, im Dezember 2016

STADT SCHLÜSSELFELD
Johannes Krapp, 1. Bürgermeister

Landwirtschaftliche Grundstücke gesucht!

Die Stadt Schlüsselfeld sucht landwirtschaftliche Grundstücke zum Kauf. Angebote senden Sie bitte an die Stadtverwaltung Schlüsselfeld, Marktplatz 5, 96132 Schlüsselfeld.

Auskunft dazu erhalten Sie von Herrn Bgm. Krapp und Herrn Obermayer, Rathaus Zi 14. oder Tel.-Nr. 09552/92 22-23

Manöver und andere Übungen der Bundeswehr und der Streitkräfte der Entsendestaaten

In der Zeit **bis 31. Jan. 2017** finden wieder Manöver der Bundeswehr, der US-Streitkräfte und Entsendestaaten statt, die sich auch auf das Gebiet der Einheitsgemeinde Schlüsselfeld erstrecken können. Die Bevölkerung wird gebeten, sich von Einrichtungen der übenden Truppe fernzuhalten. Auf die Gefahren, die von liegen gebliebenen Sprengmitteln, Fundmunition und dergleichen ausgehen können, wird hingewiesen. Vor dem Berühren, Aufheben oder Transportieren derartiger Gegenstände werden gewarnt. Zur Schadensabwicklung erteilen die Gemeinden (Art. 58 BayGO) und das LRA Bamberg (Tel. 0951/85-343) nähere Auskünfte.



Öffnungszeiten des Wertstoffhofes Schlüsselfeld (Debersdorfer Str.)

Sommerzeit (ab Uhrenumstellung)

Dienstag 15.00 – 18.00 Uhr Samstag 9.00 – 14.00 Uhr

Winterzeit (ab Uhrenumstellung)

Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr Samstag 9.00 – 13.00 Uhr

Stellenausschreibung

Die Stadt Schlüsselfeld stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n **Gemeindediener/in**

für die Stadtteile **Thüngfeld und Attelsdorf** ein.

Die Tätigkeit umfasst in erster Linie das Verteilen der Post der Stadtverwaltung an Adressaten sowie in zwei wöchentlichen Abständen das Verteilen des Mitteilungsblattes Drei-Franken-Aktuell.

Das Beschäftigungsverhältnis ist geringfügig im Sinne der Sozialversicherung; Entlohnung erfolgt mit festem Monatsentgelt.

Bewerber/innen melden sich bei der Stadt Schlüsselfeld, Marktplatz 5, 96132 Schlüsselfeld, Tel. 09552/9222-0, E-Mail: stadt@schluesselfeld.de

Das LRA informiert!

Behinderungen in der Zulassungsstelle ab 9. Januar 2017.

Aufgrund der energetischen Sanierung des LRA kommt es ab Montag, 9. Januar 2017 in der Zulassungsstelle zu Behinderungen. Die Sanierungsarbeiten dauern voraussichtlich **bis Ende Februar**. In dieser Zeit müssen sich Besucherinnen und Besucher der Zulassungsstelle auf etwas längere Wartezeiten einstellen. Wir bitten um Verständnis.

„One Billion Rising“: 14. Februar in Bamberg

„One Billion Rising“ ist ein weltweiter Aufruf für ein Ende der Gewalt gegen Mädchen und Frauen. Nachdem sich im Februar der vergangenen drei Jahre auch in Bamberg hunderte Frauen und Männer zusammengefunden und getanzt hatten, geht „One Billion Rising“ am **14. Februar 2017 um 14:17 Uhr** auf dem Maxplatz in die vierte Runde. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen.

5. Studienmesse:BA im Februar 2017

Die Studienmesse:BA geht am **18. Februar 2017** in die fünfte Runde. Der stetige Anstieg der Besucher- und Ausstellerzahlen zeigt eindrucksvoll, wie wichtig die Messe für die Region Bamberg geworden ist. Im letzten Jahr informierten sich knapp 2.900 Besucherinnen und Besucher bei 80 Ausstellern über eine Vielzahl von Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten. Zielgruppen der Informationsmesse sind Abiturienten, Fach- und Oberschüler sowie Studienaussteiger.

Der Anmeldezeitraum für alle Aussteller läuft noch bis zum 28. Oktober 2016. Onlineanmeldung für Aussteller bzw. Download der Anmeldeunterlagen als PDF unter www.studienmesse-bamberg.de

Infos zur Messe: Inge Werb (Wirtschaftsförderung Landkreis Bamberg) unter Tel. 0951/85-221.

Inforeihe zur psychischen Gesundheit im Alter

Menschen in Deutschland erfreuen sich einer immer höheren Lebenserwartung. Mit zunehmendem Alter steigt aber auch das Risiko psychischer Erkrankungen wie Demenz, Depression und Suchterkrankungen. Viele Menschen fragen sich deshalb: Kann man vorbeugen? Welchen Einfluss haben Ernährung, Bewegung und geistige Aktivität wie Lesen, Kartenspielen oder Kreuzworträtsel lösen? Stadt und Landkreis veranstalten daher eine Informationsreihe mit vielseitigem Programm, die an drei Orten in Stadt und Landkreis Bamberg stattfindet. Eine der Veranstaltungen findet am **Mittwoch, 22. Februar 2017** im Kulturraum, Grasmannsdorfer Str. 1, Burgebrach statt. Mehr erfahren unter: www.bamberg.gesundheitsregion-plus.de oder www.aktiv-schauen.de

AUS DEM STADTRAT

Sitzung vom 15. Dezember 2016

Bauanträge

Der Stadtrat nimmt Kenntnis

- von den im Genehmigungsverfahren eingereichten Unterlagen zum **Neubau eines Büro- und Sozialgebäudes** durch die Poraver Besitz GmbH & Co. KG im Gewerbegebiet Schlüsselfeld.
- von den im Genehmigungsverfahren eingereichten Unterlagen

zum **Neubau einer Halle für Werkstatt/Lager/Technikum** durch die Poraver Besitz GmbH & Co. KG im Gewerbegebiet Schlüsselfeld.

Der Stadtrat erteilt das Einvernehmen

- zum **Neubau einer Halle für Produktion/Kommissionierung/Lager** durch die Poraver Besitz GmbH & Co. KG im Gewerbegebiet Schlüsselfeld.
- zum **Neubau einer Überdachung** durch die Poraver Besitz GmbH & Co. KG im Gewerbegebiet Schlüsselfeld.
- zur Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Burgfeld“ zum **Neubau eines Einfamilienwohnhauses** auf dem Grundstück Pfarrer-Will-Straße 25 durch Simone und Michael Großmann, Aschbach.
- zur Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Alter Sportplatz“ zum **Anbau der Garage mit Errichtung eines Satteldaches** auf dem Grundstück Alter Sportplatz 9 durch Nils Herdegen, Aschbach.

Der Stadtrat hat am 21. Juli 2016 das Einvernehmen zur **Errichtung von zwei unbeleuchteten Werbetafeln in Attelsdorf nicht erteilt**, weil hierdurch das Ortsbild beeinträchtigt und die Sicht auf Verkehrsschilder verdeckt werden würde. Der Bauherr hat anschließend auf eine der beiden Werbetafeln verzichtet. Das Staatliche Bauamt Bamberg als Baulastträger der Staatsstraße hat daraufhin dem geänderten Bauantrag zugestimmt. Der Bauausschuss hat das Einvernehmen am 17. November 2016 erneut verweigert. Das Landratsamt Bamberg hat der Stadt Schlüsselfeld mit Schreiben vom 30. November 2016 mitgeteilt, dass dem Bauvorhaben nun keine planungsrechtlichen Gründe mehr entgegen gehalten werden können und die Stadt Schlüsselfeld aufgefordert, erneut über das Einvernehmen zu entscheiden. Der Stadtrat erteilt das Einvernehmen zur Errichtung einer unbeleuchteten Werbetafel auf dem **Grundstück Fl.-Nr. 291** Gemarkung Thüngfeld durch die DPW Deutsche Plakat-Werbung GmbH & Co. KG in Koblenz.

Der Stadtrat erteilt das Einvernehmen zur **Errichtung einer unbeleuchteten Werbetafel** auf dem **Grundstück Fl.-Nr. 291/1** Gemarkung Thüngfeld durch die DPW Deutsche Plakat-Werbung GmbH & Co. KG in Koblenz.

Aufstellung eines Bebauungsplans für das Grundstück Fl.-Nr. 487 Gemarkung Thüngfeld zwischen Eckersbacher Straße und Ringstraße

Der Stadtrat beschließt, einen Bebauungsplan in Thüngfeld für das Gebiet „Ringstraße“ gemäß § 2 Abs. 1 und §§ 8 und 30 Baugesetzbuch (BauGB) aufzustellen. Der Plan erhält den Namen „Bebauungsplan Ringstraße“. Es sollen Flächen für ein „Allgemeines Wohngebiet“ (WA) gemäß § 4 BauNVO ausgewiesen werden. Der Stadtrat nimmt Kenntnis vom Entwurf des Bebauungsplanes „Ringstraße“ in Thüngfeld vom Büro für Städtebau und Bauleitplanung, Wittmann, Valier und Partner GbR in der Fassung vom 15. Dezember 2016 und billigt diese Planfassung.

9. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans der Stadt Schlüsselfeld

Die Frist für das Beteiligungsverfahren endete am 1. Dezember 2016. Die Planung lag im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB vom 31. Oktober bis einschließlich 1. Dezember 2016 öffentlich aus. Der Stadtrat Schlüsselfeld stellt die vom Büro für Städtebau, Wittmann, Valier und Partner GbR in Bamberg gefertigte „9. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans Schlüsselfeld - Attelsdorf, Bereich Gewerbegebiet“ in der Fassung vom 13. Oktober 2016 mit Begründung in der Fassung vom 13. Oktober 2016 fest.

2. Änderung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Schlüsselfeld“

Die Frist für das Beteiligungsverfahren endete am 1. Dezember 2016. Die Planung lag im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB vom 31. Oktober bis einschließlich 1. Dezember 2016 öffentlich aus. Der Stadtrat Schlüsselfeld beschließt aufgrund der §§ 9 und 10 des BauGB die vom Büro für Städtebau, Wittmann, Valier und Partner GbR in Bamberg gefertigte 2. Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplans „Gewerbegebiet Schlüsselfeld“, Stadt Schlüsselfeld in der Fassung vom 13. Oktober 2016 mit der Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 13. Oktober 2016 als Satzung.

Einrichtung eines Schulwaldes im Staatswald

Benjamin Göbel vom Forstrevier Schlüsselfeld stellte die geplante Einrichtung eines Schulwaldes im Staatswald im Bereich Grabengrund vor.

Jahresabschluss Wasserversorgung und Photovoltaikanlage auf dem Bauhof 2015

Der **Jahresabschluss 2015 der Wasserversorgung** Schlüsselfeld und der **Photovoltaikanlage auf dem Bauhof** Schlüsselfeld mit einer Bilanzsumme von EUR 7.974.117,79 und einem Jahresverlust von EUR 33.063,11 wird festgestellt. Der Jahresverlust ist auf neue Rechnung vorzutragen. Die Verrechnungsschulden gegenüber der Stadt Schlüsselfeld sind weiterhin banküblich mit einem Zinssatz von 2 % über dem Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank zu verzinsen.



Sitzung vom 22. Dezember 2016

Förderung der Sportvereine

Der TSV Schlüsselfeld, der TSV Aschbach, der FC Thüngfeld, der FV Elsendorf und der SC Reichmannsdorf erhalten für das Jahr 2016 jeweils einen allgemeinen Unterhaltungszuschuss in Höhe von EUR 3.500,00 sowie für die Erhaltungsarbeiten an den Rasenspielflächen einen zusätzlichen Zuschuss in Höhe von EUR 550,00.

Die Pferdefreunde Schlüsselfeld und Umgebung erhalten für das Jahr 2016 einen allgemeinen Unterhaltungszuschuss in Höhe von EUR 2.000,00 (Beschluss des Stadtrates vom 14. Juli 2011).

Zur Unterhaltung und Bewirtschaftung der vereinseigenen Mehrzweckhallen erhalten der TSV Aschbach einen zusätzlichen Zuschuss in Höhe von EUR 1.500,00 und der SC Reichmannsdorf einen zusätzlichen Zuschuss in Höhe von EUR 1.000,00.

Förderung der Seniorenarbeit

Die Stadt Schlüsselfeld fördert die Seniorenarbeit im Jahr 2016 wie folgt:

- VdK Ortsverband Schlüsselfeld	EUR 150,00
- VdK Ortsverband Aschbach	EUR 150,00
- Kath. Pfarrei Schlüsselfeld	EUR 150,00
- Evang.-Luth. Pfarramt Aschbach	EUR 75,00
- Frauen Mittendrin KDFB	EUR 50,00
- Kath. Frauenbund Aschbach	EUR 150,00
- Kath. Frauenbund Elsendorf	EUR 50,00
- SC Reichmannsdorf (Damen Gymnastik)	EUR 50,00

Förderung der Sozialstationen

Als Jahreszuschuss für das Jahr 2016 erhalten

- Johanniter-Unfall-Hilfe Schlüsselfeld	EUR 500,00
- Caritas Sozialstation Burgebrach	EUR 200,00
- Evangelische Diakoniestation Aschbach	EUR 200,00
- Pflege Aktiv-Betreuung Schlüsselfeld	EUR 200,00

NACHRICHTEN AUS DEM STADTMUSEUM

Stadtmuseum Schlüsselfeld

Geöffnet von Ostern bis November **Sonntag 10 - 16 Uhr**
(Zusätzliche Termine für Gruppen und Führungen nach Vereinbarung mit der Stadtverwaltung, Tel. 09552/9222-10 oder Herrn Auer, Tel. 09552/1763)

SCHULNACHRICHTEN

Volkshochschule Bamberg-Land

Die 1745 verfasste Komödie „Der Diener zweier Herren“ gilt als Höhepunkt der „Commedia dell'arte“ und gehört zu den beliebtesten und erfolgreichsten Stücken Goldonis. Unter dem freien Himmel der Calderón-Spiele entfaltet die turbulente Geschichte ihren ganzen venezianischen Charme. Die Vorstellung der VHS findet statt am **Dienstag, 11. Juli 2017, Beginn ist 20:30 Uhr in der Alten Hofhaltung Bamberg**. Bei ausreichender Teilnehmerzahl setzt die VHS Busse ein, die in möglichst vielen Gemeinden und Ortschaften die Calderonbesucher abholen und nach der Vorstellung wieder zurückbringen. Nähere Auskünfte sowie die Ausschreibungsunterlagen/Anmeldungen gibt es unter Telefon 0951/85761 und im Internet: www.vhs-bamberg-land.de. Anmeldungen werden in der Geschäftsstelle der VHS Bamberg-Land ab 13. Februar 2017 entgegengenommen.

KINDERGARTENNACHRICHTEN



v.l.n.r.: die hl. Lucia, Pfarrer Dettenthaler, Rosi Bickel, Gerhard Ley, Maximilian Ley

Spenden für den Kindergarten St. Johannes in Schlüsselfeld

Über großzügige Spenden konnte sich der Kindergarten und Familienstützpunkt St. Johannes in Schlüsselfeld freuen. Die Theatergruppe Schlüsselfeld lies dem Kindergarten 650,- € zukommen. Die Kerwasburschen & Madli Schlüsselfeld e. V.

haben diesen Betrag um 350,- € aufgestockt. Somit konnten Gerhard Ley für die Theatergruppe und Maximilian Ley für die Kerwasburschen & Madli Schlüsselfeld e. V. einen Scheck in Höhe von 1.000,- € übergeben.

Die Scheckübergabe erfolgte im Anschluss an den Licherturnzug des Kindergartens, am Tag der heiligen Lucia, in der Marienkirche in Schlüsselfeld.

Pfarrer Wolfgang Dettenthaler und die Kindergartenleiterin Frau Rosi Bickel bedanken sich bei den beiden Spendern und den von Ihnen vertretenen Schlüsselfelder Gruppen ganz herzlich. Außerdem hatten die Spender, beide Bäckermeister von der Stadtbäckerei Ley in Schlüsselfeld, für die Kinder noch über 100 gebackene Weihnachtssterne mitgebracht.

Weihnachtliche Leckereien im Kita St. Johannes Schlüsselfeld



Der Familienstützpunkt des Kita St. Johannes besteht nun bereits im 10. Jahr. Auch das „Frühstück für Jedermann“, zu dem regelmäßig eine Einladung an die ganze Gemeinde geht, ist schon fast Tradition. Der neu gewählte Elternbeirat möchte an dieser toll angenommenen Veranstaltung festhalten und hat somit am 07.12.2016 zum Adventsfrühstück eingeladen. Bei weihnachtlichen Leckereien haben sich wieder „Jung und Alt“ zusammengefunden um miteinander ins Gespräch zu kommen. Ebenso gab es einen Tee- und Plätzchenverkauf, welcher von den Vorschulkindern der Einrichtung betreut wurde. Mit großem Erfolg haben die Kinder Ihre Geschäftstüchtigkeit unter Beweis gestellt. Der Elternbeirat freute sich sehr über den großen Zuspruch und plant bereits das kommende Frühstück im Frühjahr.

Krabbelgruppe Schlüsselfeld

Die Krabbelgruppe Schlüsselfeld trifft sich Montags, vormittags von 10.00 bis 11.30 Uhr im 1. Stock des Pfarrzentrums.

Die Termine sind unter http://www.st-johannes-schlusselfeld.de/gruppen_und_gremien/familie/index.html einsehbar.

Nähere Infos gibt es auch unter Tel. 09552/92 91 339 (Michaela Feder).

Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen!

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Man(n) trifft sich - Männer im Gespräch

Dienstag, 17. Januar 2017 um 19.30 Uhr

Thema: Bienen und Theologie: Spannendes aus der Wunderwelt der Insekten
Ein Pfarrer, der gleichzeitig Hobby-Imker ist, berichtet

Treffpunkt: Pfarrzentrum Schlüsselfeld,
Pfarrer-Weißenberger-Straße 2, Schlüsselfeld.

Der Abend beginnt mit einer echt fränkischen Brotzeit. Das offizielle Ende ist gegen 21.30 Uhr geplant.

Es lädt ein der ökumenische Männertreff Aschbach/Schlüsselfeld

Ökumenischer Landfrauentag

Am **Donnerstag, 19. Januar 2017 um 13.30 Uhr** findet im Kath. Pfarrheim, Aschbach, Heimgasse der **Vortrag „Drei Religionen – ein Gott“** statt.

Ist Gott in allen Religionen der Gleiche? Was verbindet – was trennt? Ist Toleranz ein Weg zu dem einen Gott – und in eine friedliche Zukunft?

Es werden Antworten für ein gemeinsames Miteinander gesucht.

Referent: Ewald Thoma (Landvolkseelsorger)

Freuen Sie sich auf einen heiteren und interessanten Nachmittag mit guten Begegnungen. Herzliche Einladung an ALLE!

Frieda Pflaum, KLB Bamberg

Erwachsenenbildung der Pfarrei Schlüsselfeld

Dienstag, 24. Januar 2017, 19:00 Uhr im Pfarrzentrum Schlüsselfeld
„Gesund leben und essen nach Hildegard von Bingen“

Bei diesem Vortrag bekommen Sie einen Einblick in die „Hildegard“ Küche mit ihren besonderen Zutaten. Vor allem erfahren Sie vieles über den „Urdinkel“, verschiedene Kräuter, wie den Galgant, Bertram und Quendel und verschiedenen Früchten, denen Hildegard sehr viel Gutes zuordnete.

Mit wertvollen Tipps für den Einsatz im täglichen Speiseplan, der heutigen Zeit.

Dauer: ca. eine Stunde

Referentin: Frau Karin Seubert, Steppach.

Es ergeht herzliche Einladung!

Jericho in Schlüsselfeld

Gute Popmusik, Balladen, etwas Folk und Jazz und dazu anspruchsvolle, glaubwürdige deutsche Texte. Das sind die Markenzeichen von Jericho. Die sieben-



köpfige Band mit Sitz in Franken spielt am **Samstag, 11. März 2017, 19:30 Uhr in der Schlüsselfeld Zehntscheune, Einlass: 18:30 Uhr.**

Eintritt: € 10,- + Vorverkaufsgebühr € 1,- / Abendkasse: € 12,-
Kartenvorverkauf: www.okticket.de / Stadt Schlüsselfeld / Pfarrbüro Aschbach
Veranstalter: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Aschbach

„Man muss sie unbedingt hören“, „Musik mit Gänsehautgarantie“, „himmlische Wellness“, „Balsam für die Seele“, „Die Band sprüht vor Vielfalt“ – so Pressestimmen zu den aktuellen Auftritten der Band, die schon auf über 40 Jahre zurückschauen kann. Dabei ist die Gruppe in keiner Weise nostalgisch unterwegs. 2017 sind viele neue Songs zu aktuellen Themen ebenso am Start, wie mit Keyboarder-Sohn Jonas Weger, ein Ausnahmetalent der nächsten Generation, als Sänger und Gitarrist.

In der Region ist Jericho, seit den Jahren von Schlagzeuger Johannes Neugebauer als Pfarrer von Aschbach, ein Begriff. Das 20jährige Bestehen feierte die Band 1995 im Zirkuszelt bei Hohn am Berg. Markenzeichen der Gruppe sind weiter die sympathische Präsentation, insbesondere durch die beiden Sängerinnen Eva Schürmann (Würzburg) und Dr. Ella List (Bayreuth), und eine ansprechende Moderation durch den langjährigen Texter der Band, Frank Seifert (München/Lindau). Ein Abend nicht nur für die Ohren, sondern für „Geist und Seele“. Für alle, die eine selten gewordene Authentizität und lebendige Musik von Hand gemacht, erleben wollen.

Kath. öffentliche Bücherei Schlüsselfeld



Im Internet:

www.st-johannes-schluesselfeld.de/wir_ueber_uns/buecherei/index.html

Die Onleihe: www.leo-nord.de

In Facebook: Bücherei Schlüsselfeld

Oder persönlich: Unsere Öffnungszeiten

Di. 17.30 - 19.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr, So. 10.00 - 11.30 Uhr
 Pfarrer-Weißberger-Str. 3

Ab sofort sind wir zu den Öffnungszeiten unter folgender Telefonnummer zu erreichen: 09552/929 7066.

Kerwasburschen & Madli Schlüsselfeld

Am 13.12.16 überreichte Maximilian Ley im Auftrag der Kerwasburschen & Madli in der Marienkirche an Pfarrer Wolfgang Dettenthaler eine Spende über € 500,00 für die Ministrantenalben.

Evangelische Kirchengemeinden Aschbach und Hohn am Berg

Krabbelgruppe

jeden Mittwoch von 9:30 bis 11:00 Uhr, in der Pfarscheune in Aschbach (außer in den Ferien)

Gottesdienste

- Sonntag, 15.01.2017, 11:00 Uhr, Stadtpfarrkirche, Schlüsselfeld: Abschluss der Allianzgebetswoche
- Donnerstag, 19.01.2017, 18:30 Uhr, St.-Laurentius-Kirche, Aschbach: Ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen

Kindergottesdienst

Sonntag, 15.01.2017, 9:30 bis 11:15 Uhr, Pfarscheune Aschbach

Kirchenkaffee

Sonntag, 22.01.2017, nach dem Gottesdienst, Pfarscheune Aschbach

Seniorenkreis

Freitag, 27.01.2017, 14:00 Uhr, Martin-Luther-Haus, Aschbach: Sonnenvitamin D – ein Gesundheitsberater gibt Auskunft

MitarbeiterDANKabend

Freitag, 03.02.2017, 19:00 Uhr, Martin-Luther-Haus, Aschbach

Tag der Begegnung in Burgwindheim

Sonntag, 12.02.2017, 10:00 Uhr, in der Pfarrkirche in Burgwindheim; anschließend Mittagessen im Schloss

HERZ und HAND Diakonieverein Drei-Franken-Eck e. V.



Zum Start des 2. Herzund-Handladens, zusammen mit und in der Evangelischen öffentlichen Bücherei, ließen sich Bürgermeister Krapp, Franz Ott, Ilse Hassler und Pfarrer Kestler einen Espresso schmecken. Alle freuten sich über die neue, gelungene Kombination der Bücherei

und des Ladens. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen! Öffnungszeiten: Mittwochs von 16-18 Uhr und Freitags von 17-19 Uhr.

Ev. Öffentl. Gemeindebücherei Aschbach-Hohn

Martin-Luther-Haus, 96132 Aschbach, Heuchelheimer Str. 9

Unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch 16-18 Uhr, Freitag 17-19 Uhr.

In allen Schulferien ist die Bücherei nur mittwochs geöffnet!



VEREINE UND VERBÄNDE

Pferdefreunde Schlüsselfeld und Umgebung e. V.

Die Pferdefreunde Schlüsselfeld u. Umgebung laden am **14.01.2017** zum **PSU-Ball** in der Stadthalle Schlüsselfeld ein. Es spielen: „Die lustigen Reichmannsdorfer“. Einlass: 19.00 Uhr, Beginn: 20.00 Uhr.

Folgende Termine sind für 2017/18 geplant:

05.03.17 Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, 19.00 Uhr

21.05.17 Frühjahrsritt

23.06.17 Johanni-Feuer

25.06.17 Winkelmarkt Ponyreiten

19.08.17 Ferienprogramm

03.10.17 Herbstritt

26.11.17 Weihnachtsfeier (Krippeneröffnung)

13.01.18 PSU-Ball

Jugend musiziert



Am 21.12.2016 luden die Jungmusiker und Kapellmeister Geo Sturm wieder zu einem weihnachtlichen Konzert in die Aula der Mittelschule Schlüsselfeld ein. Moderator Philipp Holley führte an diesem Abend gekonnt, anhand eines von Johannes Krapp erstellten Manuskripts, die Zuhörer durch verschiedene Klangwelten der Blasmusik.

Böhmische Stücke wie die Polka „Streicheleinheiten“, weltliches Liedgut wie Peter Maffays „Nessaja“ oder weihnachtliche Klänge wie die meistverkaufte Single aller Zeiten „White Christmas“ wurden den Zuhörern dargeboten.

Außerdem trug zum wiederholten Male ein Gemeinschaftschor, bestehend aus dem Gesangsverein Schlüsselfeld und dem Kirchenchor Elsendorf, unter der Leitung von Joseph Krapp und Rosi Emrich mit Darbietungen wie „Lieber Gott lass mir Zeit“ und „Jingle Bells“ zum Gelingen des Abends bei.

Ein herzlicher Dank gilt der Stadt, der Schulleitung, der Gärtnerei Kaltenbeck sowie allen, die zum Gelingen des Abends beigetragen haben.

DGV Heuchelheim

Am **Sonntag, den 22. Januar 2017** findet ab **14.00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus ein **Spielesachmittag** statt. Der DGV Heuchelheim lädt Jung und Alt und natürlich unsere Kinder dazu recht herzlich ein. Bei Kaffee und Kuchen wird dies bestimmt ein schöner Nachmittag. Bitte, eigene Spiele mitbringen.

SKV Elsendorf

Einladung zum **Stiftungsfest** und der **Jahreshauptversammlung** des SKV-Elsendorf.

Am **Sonntag, den 29. Januar um 9:00 Uhr** Kirchengang mit Totengedenken anschließend findet ein kleiner Umtrunk im Sternwirt statt.

Die **Jahreshauptversammlung beginnt um 14:00 Uhr** im Sternwirt, Elsendorf.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Totengedenken
- Bericht des Vorstandes
- Bericht des Schriftführers



- Bericht des Kassier
- Bericht der Kassenprüfer
- Antrag auf die Entlastung der Vorstandschaft
- Aussprache mit Wünsche und Anträge
- Vorschau auf das Jahr 2017
- Schlusswort des Vorstandes mit anschließender Brotzeit.

**Jahreshauptversammlung 2017 des
Turn und Sportverein 1863 Schlüsselfeld e. V.
am 29. Jan. 2017 um 19:00 Uhr im Vereinsheim**



Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
3. Berichte der Spartenleiter
4. Bericht des Vorstandes
5. Aussprache zu den Berichten
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Ehrung Mitglieder
10. Wünsche und Anträge
11. Schlusswort

Bayer. Bauernverband

Das Bildungswerk des Bayer. Bauernverbandes bietet im **Jan./Febr. 2017** versch. Seminare, Koch- und Backkurse an. Veranstaltungen des Bildungswerkes sind grundsätzlich für jedermann zugänglich. Auch Nichtlandwirte und Privatpersonen sind herzlich willkommen!
Anmeldung und weitere Veranstaltungen finden Sie unter:
www.bildung-beratung-bayern.de, www.BayerischerBauernVerband.de
E-Mail: bamberg@BayerischerBauernverband.de

Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes

Der nächste Blutspendetermin findet am **Dienstag, 24. Januar 2017 von 17.00 – 20.00 Uhr** in Schlüsselfeld, Stadthalle, An der Reichen Ebrach 1, statt. **Bitte unbedingt den Spendeabstand von 56 Tagen einhalten!!!** Bringen Sie bitte zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspendepass mit, zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein).

Werben mit den
Laufer Medien

Aktuelles aus Ihrer Region
Telefon: 0 91 93 - 50 813 10

VERANSTALTUNGSKALENDER

VERANSTALTUNGEN	DATUM	ORT	VERANSTALTER
Ökumenischer Männertreff	17.01.2017, 19:30 Uhr	Pfarrzentrum Schlüsselfeld	Ökumenischer Männertreff
Vortrag: „Gesund leben und essen nach Hildegard von Bingen“	24.01.2017, 19:00 Uhr	Pfarrzentrum Schlüsselfeld	Pfarrei Schlüsselfeld (Arbeitskreis Erwachsenenbildung)
Puppentheater Hauruck	25. Januar 2017	Pfarrzentrum Schlüsselfeld	
Jahreshauptversammlung	29.01.2017, 14:00 Uhr	Gemeinschaftsraum in Eckerbach	FFW Eckersbach
Schafkopffrennen	05.02.2017, 14:00 Uhr	Reichmannsdorf	SC Reichmannsdorf
Schlüsselfeld - hundert Jahre im Spiegel alter Bilder	09.02.2017, 19:30 Uhr	Zehntscheune Schlüsselfeld	Georg Zipfel
Heuchlemer Fasching	11.02.2017, 19:00 Uhr	Heuchelheim, Dorfgemeinschaftshaus	Dorfgemeinschaft Heuchelheim
Jahreshauptversammlung	12.02.2017	Reichmannsdorf, Gasthof Hertrich	Soldaten- und Kamerad. Reichmannsdorf
Lumpenball FF Aschbach	18.02.2017, 19:00 Uhr	Turnhalle Aschbach	FF Aschbach

SPRECHTAGE

Verband/Institution	Ort	Zeit
Deutsche Rentenversich., Bbg. (vorm. LVA) (Ausk.- u. Beratungsstelle)	Schlüsselfeld, Rathaus, Sitzungssaal	Dienstag, 17.01.2017, 8.30 bis 12.00 Uhr Bitte Termin vereinbaren unter Tel. 0 95 52/92 22 15
VdK-Ortsverband Schlüsselfeld	Schlüsselfeld, Rathaus, Sitzungssaal	Mittwoch, 18.01.2017, 8.30 bis 10.15 Uhr
VdK-Ortsverband Aschbach	Aschbach, Schlüsselfelder Weg 11 (TSV-Gaststätte)	Mittwoch, 18.01.2017, 11.00 bis 12.15 Uhr
AOK Bamberg	Schlüsselfeld, Rathaus, Sitzungssaal	Montag, 23.01.2017, 16.00 bis 18.00 Uhr
Forstdienststelle Schlüsselfeld Amt f. Ernährung, Landwirtschaft u. Forsten Bamberg	Schlüsselfeld, Dotzlerstr. 2	jeden Donnerstag, 15.00 bis 17.00 Uhr, Tel. 09552/284
Caritasberatungsstelle für Suchtkranke u. Angehörige	Burgebrach, Steigerwaldklinik	jeden Montag, 14.00 bis 18.00 Uhr u. Tel. 09 51/2 99 57 40
Burgebracher Tafel	Burgebrach, Grasmannsdorfer Str. 2B	Mittwoch u. Samstag, 14.30 bis 15.30 Uhr
Energieberatung Stadt/Landkreis Bamberg	Rathaus der Stadt Bamberg Maximiliansplatz 3	Mittwoch, 18./25.01.2017; 12.00 bis 17.45 Uhr Vor Anmeldung: LRA Bamberg, Tel. 09 51/85 - 5 54 oder Stadt Bamberg 09 51/87 - 17 24
Sprechtag mit Aktivsenioren	Landratsamt Bamberg	alle 2 Monate i. Wechsel m. LRA u. Stadt Bamberg Tel. 09 51/5 09 00 05 o. www.aktivsenioren.de
Zentrum Bayern Familie u. Soziales	Bibliothek i. Rathaus Bamberg, Maxplatz 3	erster Dienstag im Monat, jeweils v. 9.00 bis 16.00 Uhr, Tel. 0921/ 605-1



Mitteilungen des MARKTES BURGHASLACH



mit den Ortsteilen Breitenlohe, Burghöchstadt, Freihaslach, Fürstenforst, Gleißenberg, Kirchrumbach, Münchhof, Niederndorf, Oberrimbach, Rosenbirkach, Seitenbuch, Unterrimbach

Öffnungszeiten der Gemeinde: Montag - Freitag 8 - 12 Uhr, Donnerstag 14 - 18 Uhr

Telefon: (0 95 52) 9 32 00, Telefax: (0 95 52) 93 20 20, E-Mail: gemeinde@burghaslach.de, Internet: www.burghaslach.de

GEMEINDLICHE MITTEILUNGEN

Dienstzeiten des Bürgermeisters

Montag – Freitag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Bei dringenden Fällen bitte ich aber trotzdem, vorher nach einem Termin zu fragen. Durch die Arbeit im Kreistag oder bei behördlichen Terminen bin ich auch während der Geschäftszeiten des Öfteren abwesend.

Mit freundlichen Grüßen

Armin Luther, 1. Bürgermeister

Sitzungstermine des Marktgemeinderates

1. Halbjahr 2017: 6. Februar

Die Gemeinderatsitzungen finden in der Regel jeden 1. Montag des Monats statt. Bei Bedarf werden zusätzliche Sitzungstermine eingeschoben.

Wir beraten und unterstützen Sie in persönlichen und sozialen Fragen

Kirchliche allgemeine Sozialberatung (KASA) - kostenfrei und vertraulich

- Beratung und Unterstützung in schwierigen persönlichen Lebenslagen
- Beratung bei sozialrechtlichen Problemen und Unterstützung bei Anträgen (z. B. Arbeitslosengeld II, Grundsicherung)
- Hilfestellung beim Umgang mit Ämtern und Behörden
- Vermittlung weiterer Hilfsangebote und Einrichtungen bei Bedarf

Offene Sprechstunden

(Regelmäßige Öffnungszeiten, außer bei Fachtagungen, Fortbildungen, Urlaub o. Krankheit)

96152 Burghaslach, Würzburger Str. 18:

Freitags von 10:30 bis 12:30 Uhr im ehem. Jugend- u. Gemeindehaus (Büro im 1.OG)

91486 Uehlfeld, Rosenhofstr. 6:

Donnerstags von 14 bis 16 Uhr im Rathaus (1.OG, kl. Besprechungszimmer)

91487 Vestenbergsgreuth, Dutendorferstr. 22:

Jeden 2.+4. Dienstag von 10:30 bis 12:30 Uhr im Rathaus (Besprechungszimmer im EG)

Neben der Offenen Sprechstunde gibt es jederzeit die Möglichkeit, Termine oder Hausbesuche zu vereinbaren. Diese bieten die Gelegenheit, mich intensiver mit Ihrem Anliegen zu beschäftigen.

Ihre Ansprechpartnerin:

Karin Bruder (Diplom-Sozialpädagogin FH)

Mobil: 0160 - 966 386 07

E-Mail: bruder@dw-nea.de

Termine für das Café International im Januar 2017



Donnerstag, 19.01.2017 von 15.00 bis 17.00 Uhr
Im Jugendheim - Würzburger Str.18

Weihnachten im Café International in Burghaslach

Dank der Aktion „Sternenbaum“, die jedes Jahr von der Caritas durchgeführt wird, konnten im Café International, kurz vor Weihnachten, viele Geschenke an strahlende Kinder übergeben werden. Die Initiative hierzu ergriffen Luise Schmidt und Annemarie Stumpf, von der Kinderbetreuungsgruppe. Sie halfen schon Wochen vorher, die Wünsche an den „Sternenbaum“ weiter zu leiten. Dort wur-

den weit über 300 Sternenwünsche von Kindern aus dem ganzen Landkreis angebracht, die alle, auf Grund der großzügigen Spender, erfüllt werden konnten. Viele glücklich glänzende Augen bedankten sich auch in Burghaslach bei Frau Schmidt und Frau Stumpf und trugen stolz ihre Geschenke nach Hause.

Neues aus der Kleiderkammer

Wir benötigen zur Zeit zwei Einzelbetten, zwei Kleiderschränke, Nachttischlampen, Nachttische, Küchengeschirr, Töpfe, Besteck.



Die nächsten Öffnungszeiten sind im Januar:

Donnerstag, den **19.01.2017**.



Rufen Sie uns an – wir helfen gerne

Tel. 09552 – 93 20 25

250. Einsatz der Nachbarschaftshilfe Burghaslach

Seit gut eineinhalb Jahren gibt es nun die Nachbarschaftshilfe in Burghaslach.

In dieser Zeit konnten wir schon 250-mal helfen. Meist werden wir gebeten, Bürger ohne eigenes Fahrzeug zu Ärzten oder Ämtern zu fahren. Doch auch im Garten oder bei dem Verständnis moderner Medien konnten wir schon behilflich sein. Wir würden uns freuen, wenn auch Sie sich an uns wenden, wenn Sie Unterstützung brauchen.



Auch weitere Helfer sind uns jederzeit willkommen. Nach wie vor suchen wir dringend vor allem Fahrer. Fahrer und Insassen sind durch eine Versicherung der Gemeinde zusätzlich abgesichert.

Wenn auch Sie Lust haben, anderen Menschen zu helfen, dann melden Sie sich unter Tel. 09552/93 20 25.

Landwirtschaftliche Grundstücke zum Kauf gesucht

Der Markt Burghaslach sucht landwirtschaftliche Grundstücke. Auskunft erteilt 1. Bürgermeister Armin Luther unter der Tel.-Nr. 09552/932013.

Hundekotbeutel kostenlos im Rathaus erhältlich!

Hundekot auf Straßen, Gehwegen, Kinderspielflächen und in Grünanlagen ist nicht nur ärgerlich, sondern gefährdet vor allem die Gesundheit von Kindern, wenn sie beim Spielen den Hundekot anfassen. Um Hundebesitzern beim „Gassi gehen“ das Beseitigen der Hinterlassenschaften ihrer vierbeinigen Freunde so einfach wie möglich zu machen, erhalten Hundebesitzer im Rathaus geeignete Hundekotbeutel. Die Hundekotbeutel lassen sich leicht in der Tasche unterbringen und können - nach Gebrauch - im Hausmüll (Restmülltonne) entsorgt werden. Die Gemeinde appelliert daher an die Hundebesitzer, ihren Beitrag zur Hygiene zu leisten.

Geschwindigkeitsmessbericht für das 4. Quartal 2016

Im Gemeindebereich von Burghaslach wurden in der Zeit vom 01.10.16 - 31.12.16 **zwei Geschwindigkeitskontrollen** durchgeführt. Bei diesen Tempokontrollen registrierten die Messbeamten insgesamt **344** durchlaufende Fahrzeuge.



Dabei mussten **drei** Fahrzeuglenker beanstandet werden. Dies entspricht einer Beanstandungsquote von **0,87 %**. **Alle drei** Fahrzeugführer kamen dabei mit einem Verwarnungsgeld davon.

Kontrollorte waren die St 2261 in Niederndorf und Unterrimbach.

Bürgerversammlungen

Herzliche Einladung ergeht an alle Bürger der Gemeinde Burghaslach zu den Bürgerversammlungen im Februar 2017.

Termine:

Mi., 08.02.2017 in Burghaslach im Gasthaus Rotes Ross für Burghaslach, Niederndorf und Fürstenforst.

Mo., 13.02.2017 in Breitenlohe im Gemeindehaus

Di., 14.02.2017 in Münchhof im Gasthaus Seifert für den Schwarzbachgrund

Do., 16.02.2017 in Oberrimbach im Gasthaus Klein für den Rimbachgrund

Fr., 17.02.2017 in Gleißenberg im FFW-Haus

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Ehrung verdienter Gemeindemitglieder (nur in Burghaslach)
- Rechenschaftsbericht 2016
- Haushalt 2017
- Diskussion

Beginn ist jeweils 19.30 Uhr.

Es besteht natürlich die Möglichkeit für jeden Bürger den Ort zu wählen, den er gerne möchte.

Armin Luther, Erster Bürgermeister

ABFALLWIRTSCHAFT

Abfallberatung

Telefon 09161/92 – 461

Wertstoffhof – Öffnungszeiten Burghaslach, Nürnberger Straße

Di. u. Do.	14.00 – 16.30 Uhr
Freitag	13.00 – 16.30 Uhr
Samstag	9.00 – 13.00 Uhr

Verkauf von Zusatzsäcken für den Hausmüll/Restmüll

Die Zusatzsäcke für die Hausmüllabfuhr erhalten Sie bei der Fa. Zobel, Landtechnik + Sanitär, Marktplatz 8, 96152 Burghaslach.

Abfuhrtermine Markt Burghaslach

JANUAR

Freitag, 13.	Restmüll 2**
Montag, 23.	Restmüll 1*
Dienstag, 24.	Bio
Freitag, 27.	Restmüll 2**

Papier 1* Burghaslach, Breitenlohe, Gleißenberg, Niederndorf, Freihalach, Burghöchstadt, Münchhof, Buchbach, Fürstenforst, Am Steinbruch

Papier 2** Restliche Ortsteile

Restmüll 1* Burghaslach und Restliche Ortsteile

Restmüll 2** Harthof, Kirchrimbach, Oberrimbach, Rosenbirkach, Seitenbuch

Bitte stellen Sie Ihre Tonnen am Abfuhrtag ab spätestens **6.00 Uhr** bereit

MITTEILUNGEN ANDERER BEHÖRDEN

Informationstag an der Landwirtschaftsschule Uffenheim, Abt. Hauswirtschaft

Informationstag der Landwirtschaftsschule Uffenheim zum einsemestrigen Studiengang Hauswirtschaft

Mitte September 2017 beginnt an der Landwirtschaftsschule Uffenheim, Abt. Hauswirtschaft, erneut ein einsemestriger Studiengang Hauswirtschaft.

Für Interessierte wird dazu am **Mittwoch, den 8. Februar 2017, 09:00 Uhr** ein

Informationstag an der Landwirtschaftsschule, Abt. Hauswirtschaft (Rothenburger Str. 34, 97215 Uffenheim) stattfinden. Interessierte können an diesem Tag den Unterricht besuchen und erhalten alle aktuellen Informationen rund um diesen Studiengang.

Der Studiengang dauert 1,5 Jahre und endet im Frühjahr 2019. Im Rahmen der ca. 660 Unterrichtsstunden haben die Studierenden Praxisunterricht in den Fächern Küchenpraxis, Haus- und Textilpflege und Hausgartenbau. Daneben stehen die Theoriefächer „Familie, Erziehung und hauswirtschaftliche Betreuung“, „Haushaltsmanagement“, „Grundlagen der Unternehmensorganisation, Einkommensalternativen, Steuer und Recht“ sowie „Ernährungslehre“ auf dem Stundenplan. Auch landwirtschaftliche Fächer sind Bestandteil des Lehrplanes. So z. B. Betriebswirtschaft, Pflanzenbau und Tierproduktion. Ebenfalls auf den Stundenplan steht das Fach „Berufs- und Arbeitspädagogik“. Im Rahmen des Schulbesuches erwerben die Studierenden somit auch die Ausbildungsbeurteilung. Mit Ablegen der dazu notwendigen Prüfungen weisen die Studierenden die Inhalte gemäß §2 der Ausbildungsbeurteilungsverordnung nach.

Am Ende der Schulzeit haben die Studierenden „komplexe, hauswirtschaftliche, landwirtschaftliche, soziale und unternehmerische Kompetenzen“ erworben. Informationen und Unterlagen zum einsemestrigen Studiengang Hauswirtschaft sind unter www.stmelf.bayern.de zu finden.

Konkrete Informationen zum nächsten Semester in Uffenheim erhalten Sie bei Frau Reitzlein unter der Telefonnummer 09842/208-216 oder per Mail unter eva.reitzlein@aelf-uf.bayern.de

Themenwoche Psychische Gesundheit Ausstellung und Fachvorträge zeigen Hilfen auf

Um das Thema psychische Erkrankungen aus der Tabu-Ecke zu holen beteiligt sich die Gesundheitsregionplus Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim am Schwerpunktthema „Psychische Gesundheit“ des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege.

Eine Ausstellung und Fachvorträge zur Themenwoche zeigen Hilfsmöglichkeiten im Landkreis auf – niemand sollte alleine eine Krisensituation durchstehen müssen.

Ausstellung „KinderSprechStunde“

Vom **16. bis 27. Januar 2017** kann in der Ehrenhalle des Neustädter Rathauses die Ausstellung „KinderSprechStunde“ besucht werden. Kinder psychisch kranker Eltern leiden nicht nur sehr unter den verunsichernden Veränderungen in der Familie, sie sind zudem einem erhöhten Risiko ausgesetzt, psychisch zu erkranken. In der Ausstellung erzählen Kinder in Bildern und Texten von ihren Ängsten, Hoffnungen und Wünschen. Die Ausstellung wendet sich an alle Menschen, die privat oder beruflich mit Kindern zu tun haben, also z. B. an Eltern, Großeltern, Erzieher oder Lehrer. Sie motiviert dazu, den Kindern beizustehen und ihre Ressourcen zu fördern. Die Ausstellung wurde gemeinsam vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege, dem Bayerischen Zentrum für Prävention und Gesundheitsförderung und dem Bezirkskrankenhaus Augsburg konzipiert.

Fachvorträge

Um das Thema im Landkreis weiter zu vertiefen und Hemmschwellen abzubauen, finden im gleichen Zeitraum Fachvorträge statt. Dort werden verschiedene Themenbereiche kompetent mit anschließender Frage-/Diskussionsrunde vorgestellt. Jeweils donnerstags können verschiedene Beratungsstellen im Rahmen einer „Offenen Tür“ unverbindlich besucht werden. Hierzu finden verschiedene Aktionen statt.

Kinder und Jugendliche

Bei Fachvorträgen vom **16. bis 19. Januar 2017** dreht sich alles um das Thema psychische Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen. Die Vorträge finden Montag bis Mittwoch im Evangelischen Gemeindezentrum in Neustadt a.d.Aisch statt. Am **Montag, 16. Januar 2017** wird um **16:30 Uhr** Andreas Schrappe, Leiter Evangelisches Beratungszentrum Würzburg, über „die Seele der Kinder gesund halten“ referieren. Im Anschluss daran (gegen 18:00 Uhr) wird die Ausstellung „KinderSprechStunde“ mit den Grußworten des Landrats Helmut Weiß als auch des Ersten Bürgermeisters Klaus Meier feierlich eröffnet. Zu der Eröffnungsveranstaltung sind alle Interessierte herzlich eingeladen. In den darauffolgenden Tagen spricht u. a. Kinder- und Jugendpsychiaterin Maren Weickert über die Aufgaben der Kinder- und Jugendpsychiatrie und die Kinderärztin Dr. Michaela Tröger wird über „Kinder psychisch kranker Eltern – Kinder im Rollenkonflikt“ informieren.

Psychische Gesundheit bei Erwachsenen

In der zweiten Woche, vom **23. bis 26. Januar 2017** steht die psychische Gesundheit bei Erwachsenen im Fokus. Im Katholischen Gemeindezentrum Neustadt a.d.Aisch spricht Dr. Birgit Schwarz, Leiterin der Psychiatrischen Tagesklinik und Institutsambulanz Neustadt a.d.Aisch, darüber, „wenn alles zu viel wird – Erschöpfung und Depression“. Einen anderen Bereich der psychischen Gesundheit wird Anja Link von der Borderline-Trialog Kontakt- und Informationsstelle behandeln: „Achterbahn der Gefühle – Borderline besser verstehen“.

Weitere Informationen

Das gesamte Programm steht auf der Internetseite des Landratsamtes bei der



Gesundheitsregionplus (Service & Themen > Gesundheit & Soziales). Allgemeine Informationen sind auf den Internetseiten des Staatsministeriums unter www.aktivschau.de und unter www.bitte-stoer-mich.de zu finden. Es gibt viele verschiedene psychische Erkrankungen. Die Themenwoche informiert – kann aber nicht alle Bereiche komplett abdecken. Das Ziel der Fachvorträge als auch der Ausstellung ist es, über psychische Gesundheit zu sprechen und damit das Thema aus der Tabu-Ecke zu holen. Es sollen Hilfsmöglichkeiten aufgezeigt und vermittelt werden, dass es im Landkreis gute Möglichkeiten gibt, Hilfe zu erhalten – niemand sollte alleine eine Krisensituation durchstehen müssen.

Kalte Witterung zwischen den Feiertagen nutzen

Schon im Sommer wurde vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) empfohlen, die von Hitze, Insekten und Pilzen geschädigten Kiefern rasch aufzuarbeiten. Es hat sich gezeigt, dass im Jahresverlauf viele weitere Kiefern abstarben oder deutlich an Vitalität verloren haben.

Deshalb sollte auch weiterhin darauf geachtet werden, kranke und abgestorbene Kiefern schnell aus dem Wald zu entnehmen, um Erlösminderungen für schlechte Qualitäten zu verhindern. Gerade die kalte Witterung und die freie Zeit zwischen den Feiertagen bieten sich dafür an.

Sollte bei Bäumen schon die Rinde herabgefallen sein, empfiehlt das AELF, auch diese aus dem Wald zu entfernen. In ihr können sich die Larven des blauen Kiefernprachtkäfers noch weiter entwickeln und nächstes Jahr wieder für Befall sorgen.

Bei weiteren Fragen kontaktieren sie dazu gerne ihre zuständige Försterin oder ihren zuständigen Förster vom AELF.

Zuständigkeiten des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten			
Forstrevier	Förster/in	Handynummer	Zuständigkeiten
Markt Taschendorf	Christoph Brisken	0160/8822185	Baudenbach, Burghaslach, Diespeck, Langenfeld, Markt Taschendorf, Oberscheinfeld

Wanderbuchausstellung „Die Jagd beginnt“ Kommunale Jugendarbeit und Kreisbüchereien laden hierzu ein

Auch in diesem Jahr hat der bezirkswerte Arbeitskreis Leseförderung wieder eine Wanderbuchausstellung erarbeitet. Die kommunale Jugendarbeit arbeitet aktiv in diesem Arbeitskreis mit und bringt so die Ausstellung auch wieder in unseren Landkreis.

Unter dem Titel „Die Jagd beginnt“ wird zusammen mit den Kreisbüchereien in Neustadt a.d.Aisch und Bad Windsheim zu dieser Ausstellung eingeladen. Ein überraschend großer Teil der Kinder- und Jugendbücher sind Detektivgeschichten. Eine Gattung, die offensichtlich bei der jungen Leserschaft sehr beliebt ist. Spannende Detektivgeschichten, natürlich auch die Klassiker der Kinder- und Jugendliteratur wie Emil Kästners „Emil und die Detektive“ und beispielhaft einzelne Titel aus den vielen beliebten und zum Teil ebenfalls schon wieder zu Klassiker gewordenen Reihen „Die drei ???“ sowie Enid Blytons „Die 5 Freunde“ - alle sind hier in einer Auswahl versammelt. Dabei ist die Ausstellung multimedial angelegt und zeigt, wie die Geschichten sowohl in Büchern als auch als Hörbuch, Hörspiel oder Film umgesetzt wurden. Mit dieser Ausstellung rund um Räuber, Diebe, Detektive möchten die Organisatoren (nicht nur) Kinder und Jugendliche für das Lesen eines Buches mehr begeistern.

Die Wanderbuchausstellung wird in der Kreisbücherei **Neustadt a.d.Aisch vom 16.01.-16.03.2017** und in **Bad Windsheim vom 17.01.-17.03.2017** zu sehen sein. Geöffnet ist die Wanderbuchausstellung während der normalen Öffnungszeiten der Kreisbüchereien, (in den Faschingsferien eingeschränkte Öffnungszeiten!).

Öffnungszeiten:

- für Neustadt/Aisch

Mo. bis Do. jeweils 11:00 – 13:30 Uhr

Mo. und Mi. 14:30 – 17:00 Uhr, Di. und Do. 14:30 – 19:00 Uhr

In den Faschingsferien ist nur nachmittags geöffnet, Faschingsdienstag geschlossen!

<https://kreisbuecherei-nea-bw.internetopac.de>

- und für Bad Windsheim

Di. bis Fr. jeweils 10:00 – 13:00 Uhr

Di. und Do. 14:00 – 19:00 Uhr, Mi. 14:00 – 17:00 Uhr

In den Faschingsferien ist nur nachmittags geöffnet, Faschingsdienstag geschlossen!

<https://kreisbuecherei-nea-bw.internetopac.de>

Erste Hilfe Jugendarbeit für ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Kinder- und Jugendarbeit

Der Kreisjugendring Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Arbeiter-Samariter-Bund Bad Windsheim einen Erste Hilfe Grundlehrgang und eine Erste Hilfe Fortbildung. Dieses Seminar soll die Teilnehmer befähigen in Akutfällen sofort, sicher und richtig reagieren zu können. Er erfüllt zudem die Voraussetzung für die Juleica und den 10,00 €-Bonus der pauschalen Aufwandsentschädigung. Der Kurs findet in zwei Teilen statt, auch die Teilnahme an einem eintägigen Erste Hilfe Grundlehrgang mit 9 Unterrichtseinheiten ist möglich. **Teil 1** (Erste Hilfe Grundlehrgang) findet am **Samstag, den 11. März 2017** statt. **Teil 2** (Erste Hilfe Fortbildung) findet am **Sonntag, den 12. März 2017** statt, dieser Teil ist vor allem auf das Tätigkeitsfeld der Jugendarbeit zugeschnitten! Weitere Informationen und Anmeldung unter 09161/92-193 192 oder auf der Homepage www.kjr-nea.de. Anmeldeschluss ist der 1. März 2017.

AUS DEM STANDESAMT

Das Standesamt Burghaslach hat beurkundet,

die Eheschließung von

Hahn Marcus & Pfeuffer Peggy, Burghaslach

Seltsam Alfred & Pachtmann Stephanie, Burghaslach

GRATULATIONEN

Wir gratulieren

Geburtstage

zum 75. Geburtstag

Eyselein Lotte, Poppenleiten 38

Heubeck Johann, Burghöchstadt 1

zum 76. Geburtstag

Ixmeyer Maria, Seitenbuch 16

Klatt Gerhard, Nürnberger Str. 1

Feicht Christa, Laubanger 32

zum 77. Geburtstag

Fichtner Erika, Breitenlohe 70

Vogel Arthur, Breitenlohe 32

May Gerda, Laubanger 5

zum 78. Geburtstag

Kronester Georg, Niederndorf 44

Walter Johann, Nürnberger Str. 23

Flory Margarethe, Burghöchstadt 14

zum 79. Geburtstag

Diller Margareta, Alte Schulgasse 5

Geyer Elfriede, Kirchplatz 3

Porlein Anna, Oberrimbach 10
Hiltel Georg, Neustädter Str. 3
Schleupner Irmgard, Griffenberg 5

zum 80. Geburtstag

Dorn Peter, Mühlgasse 8

Müller Agnes, Breitenlohe 50

zum 81. Geburtstag

Heß Erika, Breitenlohe 42

zum 82. Geburtstag

Treuheit Anna, Oberrimbach 32

Allers Hans-Günther,

Kastanienweg 14

zum 84. Geburtstag

Ochs Leonhard, Oberrimbach 30

Pigl Peter, Laubanger 8

zum 88. Geburtstag

Link Maria, Münchhof 10

zum 95. Geburtstag

Hajek Elise, Fürstenforster Str. 1

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evang. – Luth. Pfarramt Burghaslach

Pfr. Daniel Lischewski, Würzburger Str. 2, D-96152 Burghaslach

Tel.: +49 (9552) 324, Fax: +49 (9552) 7058, mailto: daniel.lischewski@elkb.de

Freitag, 13.01.2017

17.00 Uhr Zippel-Zappel-Gottesdienst

Sonntag, 15.01.2017 – 2. Sonntag nach Epiphania

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Daniel Lischewski

Donnerstag, 18.01.2017 – Seniorenkreis

14.00 Uhr im Gemeindehaus Burghaslach

Freitag, 19.01.2017 – Gebetswoche für die Einheit der Christen

19.00 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor, Pfarrer Daniel Lischewski,

Pfarrvikar Joseph Kollathuparampil und Christa Feicht

Sonntag, 22.01.2017 – 3. Sonntag nach Epiphania

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Daniel Lischewski

Sonntag, 29.01.2017 – 4. Sonntag nach Epiphania

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Daniel Lischewski



Kess erziehen

kooperativ – ermutigend – sozial – situationsorientiert

Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Burghaslach bietet einen Elternkurs an, den ein Referent leiten wird.

Eltern sein ist schön – und manchmal ganz schön anstrengend. Der Elternkurs „kess-erziehen“ heißt: Kinder verstehen! Ermutigen! Grenzen setzen! Kinder zur Mitwirkung gewinnen!

Teilnehmer: Eltern von drei- bis zwölfjährigen Kindern, max. 10-12 Teilnehmer
Termine: 5 Abende mit je ca. 2½ Stunden, jeweils mittwochs 19.30 Uhr
 08.03. // 15.03. // 22.03. // 29.03. // 05.04.
Teilnahmegebühr: 25,00 Euro für Einzelpersonen
 40,00 Euro für Ehepaare.

Unterstützung durch die Kirchengemeinde bei der Finanzierung des Kurses ist möglich.

Weitere Information unter: www.kess-erziehen.de

Der Kess-Kurs findet im Evang.-Luth. Gemeindehaus, Würzburger Str.18, 96152 Burghaslach statt.
 Bitte melden Sie sich schriftlich (formlos) und verbindlich **bis Freitag, den 24.02.2017** bei Pfarrer Daniel Lischewski, Würzburger Str. 2, 96152 Burghaslach an.

Evang. – Luth. Pfarramt Kirchrumbach

Pfr. Michael Meister, Kirchrumbach 47, 96152 Burghaslach
 Tel.: 09552/380, Fax: 09552/93 13 62

Gottesdienste in Kirchrumbach in der Christuskirche

- Sonntag, 15.01**
 10.15 Uhr Gottesdienst
- Sonntag, 22.01**
 9.00 Uhr Gottesdienst
- Sonntag, 29.01**
 10.15 Uhr Gottesdienst

Kath. Pfarrei Kreuzerhöhung, Breitenlohe

Tel. 09556/9219030, Fax. 09556/9219031, Pfr. Joseph: 09556/18586
 Pfarrei.geiselwind@erzbistum-bamberg.de

Sprechzeit Pfr. Joseph im Pfarrbüro Geiselwind:
 Donnerstag: 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr

VEREINSMITTEILUNGEN

VdK Ortsverband Burghaslach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir Sie zu unserer **Jahreshauptversammlung** am **Samstag, 28.01.2017 um 14.00 Uhr** ins Gasthaus Dreifrankeneck Münchhof recht herzlich ein.

- Tagesordnung:**
1. Begrüßung
 2. Totenehrung
 3. Jahresbericht des Vorsitzenden
 4. Bericht des Kassiers
 5. Grußworte der Gäste
 6. Ehrungen
 7. Wünsche und Anträge

Mit freundlichen Grüßen
 gez. Ludwig Kaltenbeck, 1. Vorsitzender

Fischereiverein Großgem. Burghaslach e. V. 1979

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Termin: Freitag, 03.02.2017
Beginn: 20.00 Uhr Gasthaus Kreß in Fürstenforst

- Tagesordnung:**
1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung
 2. Gedenken unserer verstorbenen Vereinsmitglieder
 3. Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
 4. Tätigkeitsbericht des Vorstands
 5. Tätigkeitsbericht des 2. Vorstands
 6. Kassenbericht
 7. Entlastung des Kassiers



8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen:
 1. Vorstand
 2. Vorstand
 Schriftführer
 Kassier
 4 Verwaltungsbeiräte
10. Beschluss über Fischteichkauf lt. Angebot
11. Besatzmaßnahmen
12. Termine Hegefischen u. Ferienprogramm
13. Wünsche und Anträge (Anträge können auch schriftlich 14 Tage vor der Jahreshauptversammlung beim 1. oder 2. Vorstand eingereicht werden)
14. Ausgabe der Fischereischeine

Petri Heil
 Friedrich Kropf, 1.Vorstand

Der Reservistenverein Rimbachgrund/Burghaslach

trifft sich **jeden letzten Dienstag** im Monat zum Informationsabend im Vereinslokal „Melber's Schoppeneck“ in Burghaslach, Beginn **20.00 Uhr**

Der FCN Fan Club Burghaslach-Rimbachgrund

trifft sich **jeden 3. Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr** in Melber's Schoppeneck.

Steigerwaldklub e.V., Zweigverein Burghaslach

Laubanger 1, 96152 Burghaslach



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Steigerwaldklub Zweigverein Burghaslach lädt seine Mitglieder, Wanderfreundinnen und Wanderfreunde zur Jahreshauptversammlung, am **11. Februar 2017** ins Gasthaus „Zur Krone“, Fam. Kleinlein, Marktplatz 1 in Burghaslach ein. Beginn ist um **19.30 Uhr**. Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich die Vorstandschaft.

Unsere nächste Nachmittagswanderung findet statt am **12. Februar 2017**, Treffpunkt **13.00 Uhr** am Kirchplatz in Burghaslach. Wanderstrecke ca. 8 km mit Einkehr. Näheres dazu wird zur gegebenen Zeit noch bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme, Gäste sind stets willkommen!

Mit freundlichen Grüßen
 Karl Scholl (Wanderführer)

SONSTIGES

Sozialpsychiatrischer Dienst der Diakonie

Beratung bei psychischer Erkrankung und in seelischen Krisensituationen.
 Tel. 09161/873571, Mo. – Fr. 8.00-17.00 Uhr

Diakonisches Werk

Sozialpsychiatrischer Dienst, Untere Schloßgasse 7, 91413 Neustadt/Aisch
 Tel: 09161/873571, Fax: 09161/873800, E-Mail: spdi@dw-nea.de

Seelische Gesundheit im Alter

Hilfe und Begleitung am Sozialpsychiatrischen Dienst der Diakonie

Unsere heutige Gesellschaft ist geprägt durch einen hohen und stetig wachsenden Anteil älterer Menschen. Das Älterwerden birgt besondere Herausforderungen und ist häufig durch emotionale Krisen wie Todesfälle im nahen Umfeld, körperliche Einschränkungen und Einsamkeit gezeichnet. Auch psychische Erkrankungen wie z. B. Depressionen und Angsterkrankungen sind nicht selten. Die Hemmschwelle, sich bei seelischen Problemen Hilfe zu holen, ist dabei leider häufig noch relativ hoch.

Um den Zugang zu professioneller Hilfe zu erleichtern, wurde nun der Sozialpsychiatrische Dienst des Diakonischen Werkes Neustadt/Aisch um eine Gerontopsychiatrische Fachstelle erweitert. Frau Silke Müller, Diplom-Sozialpädagogin und Gerontologin, bietet Beratung für Menschen ab 60 Jahren an, die sich seelisch belastet fühlen oder an einer psychischen Erkrankung leiden, und ebenso für deren Angehörige, die als nahe Bezugspersonen davon betroffen sind. Die Fachstelle bietet stützende Gespräche – auch über einen längeren Zeitraum -, unterstützt bei der Alltagsbewältigung und vermittelt bei Bedarf an andere Fachstellen. Sollte ein Betroffener nicht mobil sein, können auch Hausbesuche durchgeführt werden. Die Beratungen sind immer kostenfrei und unterliegen der Schweigepflicht.

Der Sozialpsychiatrische Dienst steht zudem generell Erwachsenen allen Alters in seelischen Krisensituationen sowie bei psychischer Erkrankung zur Verfügung und bietet stützende Gespräche und Informationen.



Kontakt und Terminvereinbarung: Sozialpsychiatrischer Dienst der Diakonie, Untere Schloßgasse 7, 91413 Neustadt/Aisch, Tel. 09161/873571.

Der Blutspendedienst des BRK bittet um Ihre Hilfe

Blutspende

am **Dienstag, 24. Januar** in **Schlüsselfeld** in der Stadthalle, An der Reichen Ebrach 1 von **17:00 – 20:00 Uhr**.

Einladung

Mittwoch, den 18. Januar 2017 von 19 bis ca. 21 Uhr

„Naher Osten: Einblicke in Geschichte, Kultur & Politik“

Vortrag mit **Dipl. Geogr. Ralf Bolz**

Syrien „Drehangel zwischen Europa, Asien und Afrika“. Ein Land - vor 2011 im Westen kaum bekannt - wird plötzlich zum Schauplatz der Konflikte lokaler, regionaler und globaler Mächte. Wie kommt es dazu? Wie tief reichen die Wurzeln des Konflikts und was steckt wirklich dahinter?

Erfahren Sie mit Ralf Bolz mehr über die Hintergründe. Mit einem Überblick über die jüngere Geschichte des nördlichen Nahen Ostens bis in die heutige Zeit und Situation will er die komplizierte Lage verständlicher machen.

Kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Sie.

Wo? Im Katholischen Pfarrzentrum, Ansbacher Str. 5, 91413 Neustadt a.d.Aisch

Achtung: Wir bitten Sie um Ihre formlose Anmeldung bis zum 12.1.2017 via E-Mail oder Telefon über die Koordinierungsstelle im Freiwilligenzentrum: ueberZaunundGrenze@caritas-nea.de oder 09161/888936.

Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte Anja Haverkock, Prozessmanagerin „über Zaun und Grenze“, Telefon 09161/888936, E-Mail: haverkock@caritas-nea.de

KULTURARBEITSKREIS



Lesung von Marie-Sophie Maasburg

Am **Freitag, den 10. Februar 2017, 19.30 Uhr** liest Marie-Sophie Maasburg, geb. von Lobkowitz, aus ihrem Buch „Gerne unbequem - Versöhnung als Lebensthema des Fürstenpaares zu Castell-Castell“. Dabei erzählt sie aus dem bewegten Leben ihrer Großeltern, Fürst Albrecht und Fürstin Marie-Luise zu Castell-Castell.



Marie-Sophie Maasburg
liest aus ihrem Buch »Gerne unbequem«
und erzählt aus dem bewegten Leben
ihrer Großeltern, dem
Fürstenpaar Castell

Freitag, 10.02.2017
19.30 Uhr

Kulturtankstelle
96152 Burghaslach

Veranstalter:
Kulturkreis
Markt Burghaslach

Eintritt: € 4,00

franke

Einladung zur Kulinar-Theaterfahrt

Am **Samstag, 18. Februar 2017** lädt der Kulturkreis ein zu einer **Fahrt nach Heppstädt ins Theater Kuckucksheim**.

Stefan Kügel zeigt die fränkische Kerwa-Komödie von Helmut Haberkamm „Die Fichtn im Weiher **oder Vier Temperamente in voller Fahrt**“. Die Vorstellung ist bereits ausverkauft. Der Kulturkreis hat 25 Karten gesichert. Eintritt: 15 Euro. Die Fahrt erfolgt in Absprache mit eigenen Autos oder per Kleinbus.

Programm: Abfahrt 17:00 Uhr, Einkehr in Adelsdorf in der Landgaststätte Drei Kronen bis ca. 19.30 Uhr anschließend Weiterfahrt ins Theater.

Ideal als Weihnachtsgeschenk!

--> Weitere Informationen und verbindliche Anmeldungen bei Katja Fichtel unter 09552/6173 bzw. 0162/5823023.



Die Mitarbeiter des Kulturkreises Burghaslach wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern sowie allen Kulturbegeisterten aus Nah und Fern ein friedvolles und gesundes neues Jahr 2017.

Wir sagen Dankeschön, allen Geschäftsleuten, die uns im letzten Jahr bei der Bewerbung unserer Veranstaltungen unterstützt haben, den Kartenvorverkäuferinnen und natürlich den vielen Besuchern, die dazu beigetragen haben, dass jede unserer Veranstaltung ein voller Erfolg wurde.

VERANSTALTUNGEN

Offener Treff in Burghaslach

Immer dienstags 14.00 – 16.00 Uhr

im Evangelischen Gemeindehaus, Würzburger Str. 18, Burghaslach (Jugendheim)

Die Feuerwehrgemeinschaft Schwarzbachgrund
lädt ein zum
Faschingsball
mit
Die Seitz Bub'n
am **Samstag, 21.01.2017,**
20:00 Uhr
in der Schmiede Haßler in Münchhof.

Es treten auf:
"Sterne des Morgenlandes",
„Hosler Männerballett“
und die
BLACK RIVER CHICKY DANCERS
Kostümprämierung BAR



Burghaslacher Kulturprogramm 2017

Der Kulturarbeitskreis der Marktgemeinde Burghaslach hat auch für das Jahr 2017 ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm zusammengestellt. Wenn nicht anders angegeben, ist der Veranstaltungsort die Kulturtankstelle Burghaslach.

Für den Auftakt am **Freitag, den 10. Februar um 19.30 Uhr** konnte die **Autorin Marie-Sophie Maasburg**, geb. von Lobkowicz gewonnen werden. Sie liest aus ihrem Buch „Gerne unbequem“ und erzählt aus dem bewegten Leben ihrer Großeltern, dem Fürstenpaar Marie-Luise und Albrecht zu Castell-Castell, für die das Thema Versöhnung ein Lebensthema geworden ist. Von 2008 bis 2011 hat die junge Autorin sechs Bücher veröffentlicht, darunter den Bestseller „Ich werde da sein, wenn du stirbst“, mit dem sie ebenfalls schon zu Gast in der Kulturtankstelle war. Sie ist verheiratet und lebt mit ihrer Familie in Augsburg (www.ms-lobkowicz.de).



Der Eintritt beträgt 4 Euro (Abendkasse). Eine Kartenreservierung ist bei Robert Hofmann unter Tel. 09552/1854 möglich.

Am **Samstag, den 18. Februar** bietet der Arbeitskreis eine Fahrt ins Theater Kuckucksheim nach Heppstädt zum Stück „Die Ficht'n im Weiher“ an.

Am **Samstag, den 4. März um 19.30 Uhr** nimmt der Fotograf und **Autor Günther Fischer** bei der multimedialen Vorstellung seines Bildbandes „**Augenblicke eines Jahres – Impressionen aus Franken**“ sein Publikum mit auf eine Reise der Sinne. Unterstützt wird er dabei von seiner **Tochter Sabrina Schmitt**, deren poetische Texte zu den ausdrucksstarken Bildern zum Nachdenken anregen.

Am **Samstag, den 25. März um 19.30 Uhr** präsentieren der aus dem Aischgrund stammende Dialektdichter, Theaterautor und Kaffeehaus-Romancier **Helmut Haberkamm** und der Burghaslacher **Liedermacher Johann Müller** „**Fränkische Songs & Dexde**“. An diesem Abend bieten die beiden das Schönste auf, was sie im Gepäck haben.

Anlässlich seines 90jährigen Bestehens gibt der **Burghaslacher Posaunenchor** am **Samstag, den 22. April um 19.30 Uhr** in der TSV-Halle ein **Jubiläumskonzert**. Die Bandbreite des Konzertes reicht von klassischen Musikstücken bis zu modernen Titeln.

Am **Samstag, den 13. Mai** findet um **19.30 Uhr** in der **Ägidiuskirche Burghaslach** ein **Muttertagskonzert** von **Musica Dei Gloriam** statt. Hinter dem Namen verbirgt sich eine Gruppe von Künstlern aus Scheinfeld und Umgebung, die in unterschiedlicher Besetzung klassische Musik in Kirchen macht: Florian Rauscher, Blanka Huth, Ingrid Klingenschmidt, Ingrid Holtewerth-Strasser, Ursula-Renate Guhr-Iwantschew, Barbara und Thomas Kelber sowie die Burghaslacherin Karin Hofmann.

Am **Sonntag, den 25. Juni** bietet der Arbeitskreis einen **Stadtspaziergang in Fürth** mit Besuch des Jüdischen Museums an.

Im Rahmen des Festprogrammes „**90 Jahre Burghaslacher Posaunenchor**“ gibt am **Sonntag, den 16. Juli** der **Bayerische Landesjugendposaunenchor** um **17 Uhr** ein klangvolles und abwechslungsreiches Blechbläserkonzert im Park der Baumschule Schlierf. Der Jugendauswahlchor des bayerischen Posaunenchorverbandes spielt moderne Rhythmen und wirkungsvolle Filmmusik.

Im Rahmen des Sommerferienprogramms organisiert der Arbeitskreis erneut den **Kinderflohmarkt** am **Samstag, 9. September** am Kirchbrunnen.

Zum **500. Reformationstag** informieren Abiturienten des Gymnasium Scheinfelds in einer kirchengeschichtlichen **Ausstellung über die Reformation in der Region**. Die offizielle Eröffnung in Burghaslach findet am **Samstag, den 28. Oktober um 16 Uhr** statt. Am **Sonntag, den 29. Oktober** ist die Ausstellung nach dem Gottesdienst bis 17 Uhr geöffnet (mit Kirchencafé bis 12 Uhr). Am **Reformationstag, 31. Oktober**, ist die Ausstellung im Gemeindehaus in Kirchrimbach ab 17.30 Uhr bis zum Reformationsgottesdienst in der Christuskirche zu sehen.

Am **Samstag, den 18. November** gastiert die **Marcus Marr Big Band** ab **19.30 Uhr** in der TSV-Halle. Das Programm der ausnahmslos enthusiastischen Vollblutmusiker reicht vom klassischen und modernen Swing zu Stücken aus Pop und Rock, südamerikanischen Rhythmen und unvergessenen Ohrwürmern eines Frank Sinatra und Sammy Davis jr. **Mr. Warren Hardy** liefert das Sahnehäubchen - eine Stimme, die man gehört haben muss.

Als Abschluss des Kulturprogramms erwartet die Besucher des Burghaslacher **Weihnachtsmarktes am 9. Dezember** die kleine **Ausstellung „HANDgefertigt“** – mit einzigartigen Exponaten.

Das Jahresprogramm ist ab Ende Januar in der Gemeinde und verschiedenen Gaststätten erhältlich. In der Marktgemeinde Burghaslach wird es an alle Haushalte verteilt. Eintrittskarten können bei Robert Hofmann (Tel. 09552/1854) und bei der Gemeindeverwaltung (09552/93200) reserviert werden. Der Kartenvorverkauf startet ca. vier Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und schöne Veranstaltungen, die Mitarbeiter des Arbeitskreises Kulturtankstelle:

Robert Hofmann, Dora Brendel-Rieder, Dr. Katja Fichtel, Inge Frischmann, Helga Hauptert-Mergenhausen, Klaus Mergenhausen, Franz Reinfelder, Irmgard Schorr und Barbara Zimmermann.

SCHULNACHRICHTEN

Schulflohmarkt war voller Erfolg

Der Schulflohmarkt der Grundschule Burghaslach war ein voller Erfolg. Parallel zum Weihnachtsmarkt wurden im Erdgeschoss der Kulturtankstelle alte Schulmöbel, Werkzeuge, Elektrogeräte, Landkarten und Kleinteile verkauft. Überwiegend stammten die Dinge noch aus den Hauptschulzeiten der Burghaslacher Schule und fanden im heutigen Unterricht keine Verwendung mehr. Mit tatkräftiger Unterstützung durch den Elternbeirat der Grundschule und den Hausmeister der Schule Herrn Brater wurde der Flohmarkt organisiert. Dabei wurde über 1300 Euro eingenommen. Die Grundschule konnte dafür einen neuen Beamer mit Leinwand für die Aula anschaffen. Die neue Technik bereichert damit künftig Schulhauskonferenzen, Elternveranstaltungen, Vorträge sowie Feiern der Schule.

NACHTRAG ZU VEREINSMITTEILUNGEN

Schützengesellschaft 1875 e. V. Burghaslach

WERDEN SIE MITGLIED IN UNSERER GESELLSCHAFT

Wir suchen aktive Sportschützen. Lernen Sie unter fachkundiger Anleitung das sportliche Luftgewehr/Luftpistole schießen.

Unsere Trainingszeiten jeweils DIENSTAGS AB 19.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie !!

- | | |
|--------------------|--------------------|
| Seinsoth | Dürst |
| 1. Schützenmeister | 2. Schützenmeister |

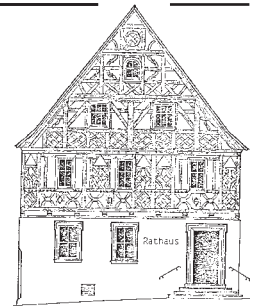


VERANSTALTUNGSKALENDER

VERANSTALTUNG	DATUM	ORT	VERANSTALTER
TSV Ski- und Wander-Wochenende - Wildkogelarena	13. - 15.01.17	Burghaslach	TSV Burghaslach 1893 e. V.
Gottesdienst zur Einheit der Christen	19.01.17, 19.00 Uhr	Burghaslach, St. Aegidius	Ev. Kirchengemeinde Burghaslach
Feuerwehrball	21.01.17	Münchhof	FFW Schwarzbachgrund
Mitarbeiterabend	27.01.17, 19.00 Uhr	Burghaslach, Kirche, Kulturtankstelle	Ev. Kirchengemeinde Burghaslach
Jahreshauptversammlung FFW Burghaslach	27.01.17	Burghaslach, Feuerwehrhaus	FFW Burghaslach
Jahreshauptversammlung VdK	28.01.17, 14.00 Uhr	Münchhof, Gasthaus Dreifrankeneck	VdK Ortsverband Burghaslach



Mitteilungen des MARKTES GEISELWIND



mit den Ortsteilen Burggrub, Dürrnbuch, Ebersbrunn, Füttersee, Gräfenneuses, Haag, Hohnsberg, Holzberndorf, Ilmenau, Langenberg, Neugrub, Rehweiler, Röhrensee, Sixtenberg, Wasserberndorf

Öffnungszeiten der Gemeinde: Montag - Freitag 8 - 12 Uhr, Donnerstag 13 - 18 Uhr

Telefon: (0 95 56) 92 22-0, Telefax: (0 95 56) 92 22-29, E-Mail: Markt@Geiselwind.de, Internet: www.Geiselwind.de

JAHRESRÜCKBLICK 2016

Einwohnerstand am 31.12.2016: 2419

davon:

evangelisch: 954	katholisch: 1020	sonstige: 445
deutsch: 2214	andere Staatsangehörigkeiten: 205	
männlich: 1241	weiblich: 1178	
ledig: 988	verheiratet: 1157	geschieden: 132 verwitwet: 142

Außerdem waren 146 Personen mit Nebenwohnung gemeldet.

Geburten: 24 Eheschließungen: 21 Sterbefälle: 18 Kirchenaustritte: 8

Personalausweise: 235 Reisepässe: 82 Kinderreisepässe: 32
Baupläne: 27 Führungszeugnisse: 117 Fischereischeine: 8
Rentenanträge: 34 Landwirtschaftliche Unfälle: 1

Geburten, Sterbefälle, An- und Abmeldungen in den einzelnen Gemeindeteilen:

Gemeindeteil	Einwohner am 01.01.2016	Anmeldungen	Abmeldungen	Geburten	Sterbefälle	Einwohner am 31.12.2016	Nebenwohnung
Burggrub	40	3	1	0	0	42	5
Dürrnbuch	121	0	1	1	1	120	7
Ebersbrunn	98	4	3	0	0	99	13
Füttersee	181	3	7	2	3	176	14
Geiselwind	827	199	187	10	5	844	38
Gräfenneuses	150	26	23	1	0	154	11
Haag	108	2	4	0	2	104	8
Hohnsberg	44	2	3	0	0	43	3
Holzberndorf	46	2	0	0	0	48	3
Ilmenau	63	0	1	0	1	61	8
Langenberg	111	10	7	0	1	113	3
Neugrub	39	0	0	1	1	39	3
Rehweiler	258	10	11	5	3	259	15
Röhrensee	43	3	3	1	0	44	0
Sixtenberg	21	0	0	1	0	22	0
Wasserberndorf	259	9	18	2	1	251	15
Summe:	2409	273	269	24	18	2419	146

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

1. Änderung der Bebauungspläne „Freizeitgebiet I“ und „Freizeitgebiet II“ Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Marktgemeinderat Geiselwind hat am 23.11.2015 die Änderung der Bebauungspläne „Freizeitgebiet I“ und „Freizeitgebiet II“ beschlossen. Der Vorentwurf wurde am 08.03.2016 vom Gemeinderat gebilligt.

Der von der Auktor Ingenieur GmbH, Berliner Platz 9, 97080 Würzburg, ausgearbeitete Entwurf der 1. Änderung der Bebauungspläne „Freizeitgebiet I“ und „Freizeitgebiet II“ mit dem Datum vom 18.02.2016, einschließlich der Begründung vom 06.03.2016 sowie dem Umweltbericht vom 18.03.2016, zuletzt geändert am 19.09.2016 wurde am 19.09.2016 vom Marktgemeinderat Geiselwind gebilligt.

Der Entwurf des Bebauungsplans mit der Begründung und dem Umweltbericht liegt gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit **vom 23.01.2017 bis einschließlich 24.02.2017** im Rathaus Geiselwind, Marktplatz 1, 96160 Geiselwind,

während den allgemeinen Dienststunden Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr sowie Donnerstag von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr zur allgemeinen Einsichtnahme für jedermann öffentlich aus.





Gegenüber der Planung vom 18.02.2016, letzte Änderung am 19.09.2016 wurden folgende Ergänzungen vorgenommen:

- Die Flurstücke 813 und 319 wurden aus dem zu ändernden Bereich herausgenommen. Für die Flurstücke soll das bestehende Baurecht beibehalten werden.

Zur frühzeitigen Abstimmung der Planung wurde die Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt.

Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung sind keine Stellungnahmen in Bezug auf umweltbezogene Informationen eingegangen.

Als umweltbezogene Informationen liegt der Umweltbericht vom 18.03.2016, zuletzt geändert am 19.09.2016 mit aus.

Während dieser Zeit können Anregungen schriftlich oder zu Protokoll bei der Marktgemeindeverwaltung Geiselwind vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen dieser Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Markt Geiselwind, 13.01.2017

gez. Ernst Nickel, 1. Bürgermeister

Kein Hundekot auf Wiesen und Wegen „beloo“ machts möglich; für saubere Wege, Flächen und Wiesen

Seit einigen Tagen finden Hundebesitzer in Geiselwind neue Hundetoiletten für die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner. Die Abfallbehälter mit geeigneten Beutelspendern wurden vom Bauhof des Marktes Geiselwind aufgestellt.

Wer hat sich nicht schon darüber geärgert, wenn er im Gehwegbereich oder in einer öffentlichen Anlage, auf Wiesen oder landwirtschaftlichen Flächen in die „Hinterlassenschaft“ eines Tieres hineingetreten ist? Insbesondere nicht entfernter Hundekot im Bereich von Verkehrsflächen und Anlagen wie z. B. in Grünflächen, auf landwirtschaftlich genutzten Flächen, auf Kinderspielplätzen, in Blumenbeeten, oder auch in Baumscheiben ist immer wieder Grund für Beschwerden aus der Bevölkerung.

Um den Personen, die Hunde mit sich führen, die Entsorgung der „Tretminen“ zu erleichtern, hat der Markt Geiselwind als Pilotprojekt zwei Stationen (Wirtschaftsweg entlang der ST 2260 – Richtung Freizeitland und in der Friedrichstraße – Richtung Landhotel) zur Aufnahme der Verunreinigungen aufgestellt. Der Markt Geiselwind appelliert an die Vernunft seiner Hundehalter, durch ein vorbildhaftes Verhalten zu einem sauberen Ortsbild beizutragen und die „beloo“-Stationen durchgängig anzunehmen.



Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken Verfahren Stadelschwarzach 3 - Dorferneuerung Stadt Prichsenstadt, Landkreis Kitzingen

Wahl der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter (§ 21 Abs. 3 des Flurbereinigungsgesetzes - FlurbG, Art. 4 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 Satz 1 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes - AGFlurbG)

Bekanntmachung und Ladung

Die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet Stadelschwarzach 3 gehörenden Grundstücke und die ihnen gleichstehenden Erbbauberechtigten werden hiermit zur Teilnehmerversammlung geladen.

Diese findet unter der Leitung des Amtes für Ländliche Entwicklung Unterfranken statt am:

Mittwoch, dem 08.02.2017, um 19:00 Uhr,

Ort: Sportheim der DJK Stadelschwarzach, Am Kindergarten 6, 97357 Prichsenstadt.

Tagesordnung

1. Erläuterung der Aufgaben des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft und des Wahlverfahrens
2. Wahl ehrenamtlicher Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter
3. Allgemeine Aussprache

Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergeinschaft. Er soll das volle Vertrauen der Teilnehmer am Verfahren besitzen. Wünschenswert ist deshalb, dass sich möglichst viele Teilnehmer an der Wahl des Vorstandes beteiligen. Das Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken hat die Zahl der zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und deren Stellvertreter auf je fünf festgesetzt.

Jeder stimmberechtigte Teilnehmer oder Bevollmächtigte kann somit als Mitglied und Stellvertreter insgesamt zehn Personen in den Vorstand wählen. Sie werden auf die Dauer von sechs Jahren gewählt; eine Wiederwahl ist zulässig. Wahlberechtigt sind nur Teilnehmer. Die Teilnehmer sind die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke. Erbbauberechtigten stehen den Eigentümern gleich (§ 10 Nr. 1 FlurbG). Jeder Teilnehmer hat eine Stimme. Gemeinschaftliche Eigentümer gelten als ein Teilnehmer. Einigen sich gemeinschaftliche Eigentümer nicht über die Stimmabgabe, so müssen sie von der Wahl ausgeschlossen werden.

Die Vertretung durch Bevollmächtigte ist zulässig. Bevollmächtigte haben sich in der Versammlung durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen. Zu beachten ist jedoch, dass nach § 21 Abs. 3 FlurbG im Wahltermin jeder Teilnehmer oder Bevollmächtigte nur eine Stimme hat, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt. Teilnehmer, die nicht selbst in der Wahlversammlung anwesend sein können, werden daher zweckmäßig eine Person bevollmächtigen, die nicht selbst als Teilnehmer stimmberechtigt ist.

Die zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und ihre Stellvertreter werden von den im Wahltermin anwesenden Teilnehmern oder Bevollmächtigten gewählt. Gewählt sind diejenigen, die die meisten Stimmen erhalten.

Würzburg, 15.12.2016

Sonja Röder

2017 Sprechtag für Kleinunternehmer und Existenzgründer der Wirtschaftsförderung des Landkreises Kitzingen, abgehalten im Landratsamt Kitzingen durch AKTIVSENIOREN BAYERN e. V.

Januar 2017	25.01.2017	Februar 2017	22.02.2017
März 2017	15.03.2017	April 2017	19.04.2017
Mai 2017	17.05.2017	Juni 2017	21.06.2017
Juli 2017	19.07.2017	August 2017	16.08.2017
September 2017	20.09.2017	Oktober 2017	18.10.2017
November 2017	15.11.2017	Dezember 2017	20.12.2017
Januar 2018	17.01.2018		

Ansprechpartner vor Ort:

Eugen Volbers

Tännigstraße 28
97318 Kitzingen
Tel.: 09321/389834
eugen.volbers@aktivsenioren.de

Georg Grimm

Quagliastraße 11
97239 Aub
Tel.: 09335/998117
georg.grimm@aktivsenioren.de

Wilhelm Lermig

Muldenweg 71
97318 Kitzingen
Tel.: 09321/7435
wilhelm.lermig@aktivsenioren.de

Die Wirtschaftsförderung des Landkreises Kitzingen bietet einmal im Monat im Landratsamt Kitzingen einen Sprechtag für Kleinunternehmer und Existenzgründer an, der von den AKTIVSENIOREN BAYERN e. V. (www.aktivsenioren.de) abgehalten wird.

Ehemalige Unternehmer und Führungskräfte der Wirtschaft sprechen mit Ihnen unverbindlich und kostenfrei über Geschäftsidee & Strategie, Planungs- & Finanzierungsfragen, Organisation, Vertrieb und Marketing, insbesondere auch im Zusammenhang mit einer Unternehmensgründung oder einer Unternehmensnachfolge. Berufs- und lebenserfahrene Senioren beraten Sie ehrenamtlich, wie praxiserprobte Lösungen zur Existenzsicherung oder zur Entwicklung eines erfolgreichen Business Plans beitragen können.

Anmeldung: Roland Eckert, Landratsamt Kitzingen, Tel.: 09321/928 1100

Fax: 09321/928 1199, E-Mail: roland.eckert@kitzingen.de

Reisepässe

Alle Reisepässe, die bis **einschließlich 28.12.2016** beantragt waren, können in der Gemeindeverwaltung, Zimmer 103, abgeholt werden. Bitte bringen Sie dazu Ihre abgelaufenen Ausweispapiere mit.

REDAKTIONSSCHLUSS

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe (Erscheinungstag: 27.01.2017):

Freitag, 20.01.2017, 9:00 Uhr!

Redaktionsschluss für die übernächste Ausgabe ist der 03.02.2017.



AUS DEM MARKTGEMEINDERAT

Der Marktgemeinderat Geiselwind hat in seiner Sitzung vom 12.12.2016 folgende Tagesordnungspunkte behandelt und vorbehaltlich der Sitzungsniederschriftsgenehmigung folgendes beschlossen:

➤ LAG Südlicher Steigerwald – Projekt „Mehrgenerationenplatz Haag“ Entwurfsplanung mit Kostenberechnung

Auf Grundlage des MGR-Beschlusses v. 18.04.2016 wurden Vorentwürfe zur Errichtung von Mehrgenerationenplätzen in verschiedenen Ortsteilen erstellt. Nach Vorprüfung durch die LAG Südlicher Steigerwald hat der MGR am 25.07.2016 die Projekte „Mehrgenerationenplatz Haag“ und „Mehrgenerationenplatz Rehweiler“ entsprechend der Vorentwurfsplanung beschlossen. Seitens der LAG wurde das Projekt „Mehrgenerationenplatz Haag“ als Projektmaßnahme angenommen, das Projekt „Mehrgenerationenplatz Rehweiler“ jedoch zurück gestellt.

Die geplanten Maßnahmen wurden auf Grundlage zur Erstellung der Vorentwurfsplanung mit einzelnen Bürgern und Anliegern besprochen. Vorgebrachte Änderungen wurden in die Planung eingearbeitet und im vorliegenden Entwurfsplan berücksichtigt.

Zum Entwurfsplan wurde eine neue Kostenberechnung erstellt, die Vorstellung der Maßnahme erfolgt durch Herrn Müller-Maatsch. Nach Beschlussfassung und Vorlage bei der LAG findet noch ein Termin mit Interessierten Bürgern (Ortssprecher/Feuerwehrverein/Anliegern etc.) zur Entwurfsplanung mit Festlegung einzelner Punkte statt.

Die geänderte Planung, in Form der vorliegenden Entwurfsplanung mit Kostenberechnung ist zu genehmigen.

Der Marktgemeinderat Geiselwind genehmigt die geänderte Planung entsprechend der vorliegenden Entwurfsplanung v. 01.12.2016 mit Kostenberechnung und beschließt, das Projekt „Mehrgenerationenplatz Haag“ mit einer Gesamtsumme in Höhe von brutto 272.000,- € über die LAG Südlicher Steigerwald e. v. mit Hilfe der Leader-Förderung zu realisieren und die notwendigen Eigenmittel zur Kofinanzierung zur Verfügung zu stellen.

Der Marktgemeinderat Geiselwind bestätigt, dass während der Zweckbindungsfrist die Nutzung, der Unterhalt und der Betrieb einschließlich der Bestreitung anfallender Kosten durch den Markt sichergestellt ist.

➤ Bauleitverfahren - Markt Wiesentheid – Aufstellung eines Bebauungsplans „Geesdorf Nord-West“ in der Gemarkung Geesdorf – Beteiligung Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB

Der Marktgemeinderat Wiesentheid hat beschlossen den Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan „Geesdorf Nord-West“ aufzustellen. Der Flächennutzungsplan soll entsprechend geändert werden.

Wegen fehlender Wohnbauflächen soll im Anschluss der nordwestlichen Bebauung in Geesdorf ein Wohngebiet (WA) auf einer Fläche von 1,2 ha mit zehn Bauplätzen mit Erweiterungsoption in nördlicher Richtung ausgewiesen werden. Diese Fläche ist im Flächennutzungsplan bisher als landwirtschaftliche Nutzfläche dargestellt und soll als Baufläche (WA-Gebiet) umgeändert werden. Die Planungsunterlagen v. 04.04.2016 wurden am 19.09.2016 ergänzt.

Der Marktgemeinderat Geiselwind stellt fest, dass aus dem geplanten Vorhaben keine Belange erkennbar sind, welche den Markt Geiselwind berühren oder beeinträchtigen. Seitens des Marktes Geiselwind werden daher keine Einwendungen oder Anregungen zu den Planungsvorhaben des Bebauungsplans „Geesdorf Nord-West“ mit integriertem Grünordnungsplan des Marktes Wiesentheid erhoben bzw. mitgeteilt.

➤ Änderungen des Umsatzsteuergesetzes 2017

Aufgrund der Neuregelung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand ab 01.01.2017 sind ggfs. mehr Umsätze einer Gemeinde umsatzsteuerpflichtig. Die für das 3. Quartal 2016 angekündigte Handlungsempfehlung für Kommunen wurde auf das erste halbe Jahr 2017 verschoben. Um sich daher auf diese Neuregelung vorbereiten zu können, wird u. a. seitens des Bayerischen Gemeindetages empfohlen, das für Kommunen zur Verfügung stehende Optionsrecht hierfür auszuüben.

Der Marktgemeinderat beauftragt die Verwaltung für den Markt Geiselwind (einschließlich aller Stellen wie z. B. der Betrieb gewerblicher Art, Regiebetriebe, interkommunale Zusammenarbeit) das Optionsrecht gegenüber dem Finanzamt zur Wahrnehmung der Übergangsregelung gem. § 27 Abs. 22 Satz 3 UStG – vorbehaltlich eines etwaigen Widerrufs – für sämtliche nach dem 31.12.2016 und vor

dem 01.01.2021 ausgeführte Leistungen weiterhin nach § 2 Abs. 3 UStG in der am 31.12.2015 geltenden Fassung zu beantragen und anzuwenden.

➤ Bodengutachten Baumaßnahmen Wasserversorgung 2017

Der Marktgemeinderat hat bereits die dringlichen Investitionsmaßnahmen der Wasserversorgung beschlossen. Ein Teil dieses Investitionsprogrammes wird 2017 begonnen. Für die Erstellung der Entwurfsplanung sowie für die anstehende Ausschreibung der Baumaßnahmen sind Bodenanalysen zur Abschätzung des Entsorgungsaufwandes für homogene Abschnitte erforderlich. Die Bodenanalysen werden benötigt, damit das Leistungsverzeichnis detaillierte Angaben für die Firmen aufzeigt und eine detaillierte Auswertung der Ausschreibung erfolgen kann.

Das Bodengutachten ist für die Bereiche der Zubringerleitung Inno-Park Geiselwind - Übergabeschacht Hohnsberg, das Ortsnetz Rehweiler sowie das Ortsnetz Langenberg erforderlich.

Das Bodengutachten in den homogenen Bereichen ist aufgrund einer Änderung der VOB Vorschriften nötig. Den Baufirmen muss aufgrund der VOB-Änderung in homogenen Bereichen (Bodendenkmäler, Bodenschichten, Felsiger Untergrund usw.) das Bodengutachten zur Verfügung gestellt werden.

Es wurden insgesamt vier Angebote angefordert, von denen der Markt Geiselwind drei Angebote erhalten hat.

Die Firma Geotechnik Dr. Rimpel GmbH, Lindenstraße 6, 97469 Gochsheim wird mit der Erstellung der erforderlichen Bodengutachten für die Bereiche Zubringerleitung Inno-Park Geiselwind – Übergabeschacht Hohnsberg, das Ortsnetz Rehweiler sowie das Ortsnetz Langenberg entsprechend den vorgelegten Angeboten zum Bruttogesamtpreis von 11.097,00 € beauftragt.

➤ Festlegen der Sitzungstermine 2017

Der Marktgemeinderat Geiselwind legt die Sitzungstermine für 2017, jeweils Montag wie folgt fest:

13.02.2017,	Beginn	19.00 h
20.03.2017		19.00 h
24.04.2017,		19.30 h
29.05.2017,		19.30 h
10.07.2017,		19.30 h
11.09.2017,		19.30 h
06.11.2017,		19.00 h
11.12.2017,		19.00 h

SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN

BBV Geiselwind

Einladung zur Sebastiani-Veranstaltung

Am **Freitag, 20.01.2017 um 14.00 Uhr** im Gasthof Lamm.

Thema: Klimawandel – Trockenheit – Hitzestress

Wie können Waldbesitzer reagieren und was muss verändert werden, um unseren Wald für die kommenden Generationen zu sichern? Referent: LFD Klaus Behr.

Rat zur Saat 2017

Frühjahrsanbau 2017 – Pflanzenschutz – Wildlebensraumberatung in Unterfranken – Aktuelle Informationen zu Förderprogrammen – Hinweise auf aktuelle gesetzliche Vorgaben

Referenten: Anne Wischemann (AELF Karlstadt), Sebastian Ries (Erzeugerring Unterfranken) und Thomas Karl (AELF Kitzingen).

Die Veranstaltungen finden statt:

Mittwoch, 18.01.2017 um 19.30 Uhr in Stadelschwarzach im Sportheim

Donnerstag, 19.01.2017 um 19.30 Uhr in Willanzheim im Sportheim

Montag, 23.01.2017 um 19.30 Uhr in Schwarzenau im Haus der Gemeinschaft

Jahreshauptversammlung 2017 des VLF Kitzingen

Am **Freitag, 27.01.2017 um 13.30 Uhr**

Ort: Flugplatzstraße 70, 97318 Kitzingen

Werksführung: Pfeuffer GmbH, Getreide-Messtechnik und Probeentnahmetechnologie

Anmeldung bis Freitag, 13.01.2017 unter Tel.: 09321/30 090.

Hans Haubenreich

Steigerwaldklub Geiselwind

Winterwanderung am 20.01.2017 nach Ebersbrunn

Wir treffen uns um **18.00 Uhr** am Schulparkplatz in Geiselwind und laufen gemächlich nach Ebersbrunn. Nach einer kräftigen Stärkung in der Gastwirtschaft zum Hirschen geht es zurück nach Geiselwind.

Bergfahrt 2017

Zeit: 24.08. – 27.08.2017 – Ziel: Ramsau am Dachstein



1. 24.08.2017

Frühzeitige Abfahrt, Aufenthalt in Salzburg

2. 25.08.2017

Wanderung für aktive und gemütliche Wanderer

3. 26.08.2017

Wanderung für aktive und gemütliche Wanderer

4. 27.08.2017

Heimfahrt, Ankunft Geiselwind ca. 20.00 Uhr

5. Unterkunft

Pension Timmelbauerhof im Ramsau

Wir sind überwiegend in Doppelzimmern untergebracht, Preis pro Tag und Person mit Halbpension: 53 €,

Weitere Informationen auf der Internetseite: www.timmelbauerhof.at

Bei beiden Wanderungen für die aktiven Wanderer sind etwas Kondition und unbedingt Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich.

6. Fahrtkosten

Wie jedes Jahr nach Beteiligung: voraussichtlich 70 €

7. Anmeldung

Wir bitten um eine frühzeitige Anmeldung bei

Gerhard Schorr: 09556/1431 oder Rudolf Enzbrenner: 09556/627

Der Steigerwaldklub Geiselwind freut sich über eine zahlreiche Beteiligung und lädt alle Freunde, Bekannten und Mitglieder zu unserer Fahrt ein.



Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger unserer Großgemeinde.

Der CSU-Ortsverband möchte Sie gerne zum **Neujahrsempfang** am **Sonntag, den 22. Januar 2017 um 19.00 Uhr** nach Geiselwind, Hotel Krone (Saal) einladen.

Unser Ehrengast ist die Bundestagsabgeordnete Dr. Anja Weisgerber.

Sie spricht zu aktuellen Themen.

Sie haben auch die Gelegenheit, bei einem Glas Wein mit Mandatsträgern zu sprechen.

Musikalische Umrahmung: Singkreis Geiselwind

Wir wünschen Ihnen allen ein gesundes, erfolgreiches Neues Jahr.

Die Vorstandschaft

TSV Geiselwind

**Gymnastikabteilung
Gymnastikkurse Frühjahr 2017**

Am **Dienstag, 7. Februar 2017** beginnen folgende Kurse:

Fitnessgymnastik

Leitung: Alena Rott, 10mal von 17-18 Uhr

Power-Fitness

Leitung: Mandy Donath, 10mal von 18-19 Uhr

Neue Interessenten dürfen gerne erst einmal schnuppern!

Alle Kurse finden in der Schulturnhalle statt.

Anmeldung und Info bei Irmgard Haubenreich, Tel. 09556/369.

Fußball - Jugendabteilung

Du hast Interesse an Fußball?

Für unsere U11-Mannschaft (Jahrgang 2007/08) und U13 - Mannschaft (Jahrgang 2005/06) sind wir noch auf der Suche nach neuen fußballbegeisterten Kickern.

Falls du Interesse hast, melde dich einfach bei Stefan Rückel: 09556/432 oder bei Markus Maucher: muki-maucher@web.de.

Voranzeige:

Sonntag, 19.03.2017 ab 13:00 Uhr Spielenachmittag der Jugendabteilung TSV Geiselwind mit Wanderung!

Freiwillige Feuerwehr Geiselwind e. V.

Voranzeige: Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der Vorstandschaft am **Samstag, 11. Februar 2017 um 19.30 Uhr** im Landhotel Geiselwind. Die Tagesordnung wird im nächsten Drei-Franken-Aktuell bekanntgegeben.

Die Vorstandschaft



Das **Jahresprogramm 2017** des Kreisjugendrings Kitzingen mit ausführlichen Informationen finden Sie auf der Homepage www.kjr-kitzingen.de.

• **Termine für Kinder und Jugendliche** von Februar bis Juli 2017

Wen Do – Selbstsicherheitstraining (zweiteilig) für Mädchen (7–10 Jah-

ren) und Mutter (oder einer anderen weiblichen Vertrauensperson)

1. Teil: Samstag, 25. und Sonntag, 26. März,

2. Teil: Samstag, 24. und Sonntag, 25. Juni, samstags 9.00 bis 14 Uhr, sonntags 9.00 bis 13 Uhr in der Turnhalle des Armin-Knab-Gymnasiums Kitzingen

Fahrt zur Musikmesse nach Frankfurt/M. am Samstag, 8. April für Jugendliche und Junggebliebene von 14 – 99 Jahre

Paradies auf der Streuobstwiese (zweiteilig) (8-16 J.), 1. Termin Donnerstag, 13. April, 10.00 – 13.00 Uhr, Gemarkung Marktsteft (2. Termin: 30.09.)

Auf ins Kletterstudio (Kinder 7-10 J.) am Samstag, 15. April, 10 bis 13 Uhr im Kletterstudio Geiselwind

Action-Tour für Jungs (11-14 J.) von Freitag, 9. Juni bis Dienstag, 13. Juni, Fränkische Schweiz

Action-Tour für Mädchen (11-14 J.) von Dienstag, 13. Juni bis Samstag, 17. Juni, Fränkische Schweiz

Wir gehen Geocachen (8-14 J.) am Samstag, 15. Juli, Feuerwehrgerätehaus Wiesentheid

Naturerlebnis für Familien (Kindern 6-10 J.) von Freitag, 21. Juli bis Sonntag, 23. Juli, Erlebnisbauernhof Dornheim

Zeltlager an der Hutzelmühle „Mit den Wikingern auf hoher See“ (7-10 J.) von Samstag, 29. Juli bis Samstag, 5. August, Geiselwind- Hutzelmühle

• **Termine für Mitarbeiter der Jugendarbeit** von Februar bis Juli 2017

Gitarrenkurs für Anfänger (ab 14 J.) jeweils dienstags, 14. Februar bis 4. April (7 Einheiten), jedoch nicht in den Ferien, jeweils von 18.30 – 19.30 Uhr, Kleiner Sitzungssaal im Landratsamt Kitzingen

Finanzierungsschulung für Kassenverantwortliche/Gruppenleiter von Jugendorganisationen, Mittwoch, 15. Februar, 19.30 – 21.00 Uhr, Kleiner Sitzungssaal im Landratsamt Kitzingen

Arbeitstreffen für Veranstalter von Großveranstaltungen, Samstag, 8. März, 19 Uhr, Großer Sitzungssaal im Landratsamt Kitzingen

Multiplikatorenschulung „Pressearbeit“, Mittwoch, 17. Mai, Redaktion Main Post Kitzingen

Fahrtraining mit 9-Sitzer-Bussen, Samstag, 20. Mai, 8.30 – 13.00 Uhr, Kitzingen (vor dem Tor am Connect Circle)

KnipsCC, Samstag, 1. Juli, 9.00 – 17.00 Uhr, Jugendcafe von jungStil Kitzingen, Schrankenstraße

Auskunft und schriftliche Anmeldung:

KJR Kitzingen, Alte Poststr. 6, 97318 Kitzingen

Tel. 09321/928 5703; Fax: 09321/928 5799

E-Mail: info@kjr-kitzingen.de; Internet: www.kjr-kitzingen.de

Das Evang. Freizeitenwerk Kitzingen lädt Kinder und Jugendliche zu folgenden Freizeiten ein:

Für Kinder:

* **Entdecker-Zeltlager I** auf der Hutzelmühle für Kinder von 8 bis 14 Jahren vom 3. - 10. Juni 2017

* **Entdecker-Zeltlager II** auf der Hutzelmühle für Kinder von 8 bis 14 Jahren vom 10. - 16. Juni 2017

* **Reiterfreizeit für Mädchen** von 8 bis 16 Jahren in Kernbach vom 4. - 10. Juni 2017

* **Kinderfreizeit für Kinder** von 8 bis 15 Jahren in Leinach vom 31. Juli - 7. August 2017

* **Stadtranderholung in Kitzingen** für Kinder von 6 bis 12 Jahren vom 28. August - 8. September 2017

Für Jugendliche

* **Spanienfreizeit an der Costa Brava** für Jugendliche von 13 bis 18 Jahren vom 20. - 31. August 2017

Weitere Informationen: beim Evang. Freizeitenwerk Kitzingen, Glaubenerstr. 1, 97318 Kitzingen; Tel. 09321/22633; www.ej-kitzingen.de

STRASSENSPERRUNGEN

Autobahnausbau BAB A3 – Sperrung Ziegelhüttenweg

Die Gemeindeverbindungsstraße Geiselwind – Langenberg (Ziegelhüttenweg) ist noch komplett gesperrt. Der Weg wird durch den Autobahnausbau teilweise komplett überbaut. Während der Bauzeit dient er als Baustraße.

Wir bitten um entsprechende Beachtung.

**Bitte beachten, vielen Dank:
Anzeigen an dfa@laufer-medien.de,
Beiträge an die jeweilige Gemeinde.**



SCHULNACHRICHTEN

Gymnasium – Steigerwald-Landschulheim Wiesentheid

Mittlere Reife in der Tasche - Abitur im Blick
Profilklasse des Steigerwald - Landschulheimes Wiesentheid
Einladung zur Informationsveranstaltung für Realschüler der 10. Jahrgangsstufe

Seit einigen Jahren schon besuchen Schüler/innen nach erfolgreichem Bestehen der Mittleren Reife ein Gymnasium, um die Allgemeine Hochschulreife zu erlangen. Diese berechtigt alle Studiengänge zu studieren und damit stehen ihnen alle Türen offen. Insbesondere verlangt dieser Weg keine Festlegung auf eine Fachrichtung, wie dies an einer Fachoberschule oder Berufsoberschule der Fall ist.

Viele Realschüler/innen sind inzwischen diesen Weg an unserem Gymnasium gegangen und haben mit guten bis sehr guten Ergebnissen die Abiturprüfung bestanden.

Auch im nächsten Schuljahr wird an unserer Schule wieder eine „Profilklasse“ für gute Realschulabsolventen eingerichtet. Diese werden nach dem bayerischen Lehrplan des naturwissenschaftlich-technologischen oder sozialwissenschaftlichen Gymnasiums unterrichtet. Die Profilklasse ermöglicht durch eine gezielte Förderung den anschließenden Eintritt in die Qualifikationsphase der Oberstufe (Jahrgangsstufe 11) und damit die Hinführung zum Abitur.

Für interessierte Realschüler findet am Donnerstag, 19.01.2017, um 16.00 Uhr in der Aula der Schule eine Informationsveranstaltung statt.

Dazu lädt die Schulleitung recht herzlich ein.

Weitere Informationen gibt es auf der Homepage der Schule:
www.lsh-wiesentheid.de.

Andrea Willacker, StDin, Oberstufenkoordinatorin

Die Staatliche Wirtschaftsschule Kitzingen lädt ein
20. Berufsbörse am 26. Januar 2017
von 9:00 bis 18:00 Uhr



Ca. 80 Unternehmen und Bildungseinrichtungen aus der Region stellen ihre Ausbildungsberufe und -möglichkeiten sowie ihre dualen Studiengänge im Schulhaus der Wirtschaftsschule vor.

Auch in diesem Jahr veranstalten einige Unternehmen ein **Azubi-Speed-Dating** für Ausbildungsstellen im Jahr 2017 und 2018, an dem Interessierte mit Voranmeldung teilnehmen können. Ebenso bietet die Würzburger Medienakademie in Zusammenarbeit mit der Würzburger Kosmetikschule und René Lezard **kostenlose Bewerbungsfotos** an.

Wieder findet von 14:00 - 15:00 Uhr ein **Bewerbungsmappencheck** von der Agentur für Arbeit und der Lindner AG statt. Eingeladen sind alle interessierten Jugendlichen und ihre Eltern. Der Eintritt ist frei!

Nähere Informationen gibt es unter www.wirtschaftsschule-kt.de
 Staatliche Wirtschaftsschule Kitzingen, Friedrich-Bernbeck-Schule,
 Kaiserstraße 2, 97318 Kitzingen, Tel. 09321/92989-0

Die Staatliche Berufliche Oberschule Kitzingen
-Fachoberschule und Berufsoberschule- informiert:

Die Staatliche Berufliche Oberschule Kitzingen veranstaltet einen **Informationsabend** für die **Anmeldung zum Schuljahr 2017/18 am Montag, 23.01.2017 um 19:00 Uhr** in der Eingangshalle der Berufsschule (neben FOS-BOS-Gebäude) (Thomas-Ehemann-Straße 13b, 97318 Kitzingen).

Schüler und Eltern erhalten Informationen über Zulassungsvoraussetzungen, Ausbildungszweige, Fächerangebote, Schulleben und über die verschiedenen Abschlüsse. Interessenten haben nach einführenden Referaten Gelegenheit, Vertreter der Schule auch einzeln zu sprechen.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kath. Pfarrei St. Burkhard, Geiselwind und Kuratie St. Michael, Appenfelden

Tel. 09556 / 92 19 030; Fax: 09556 / 92 19 031;
pfarre.geiselwind@erzbistum-bamberg.de; Internet: www.pfarrei-geiselwind.de
 Öffnungszeiten Pfarramt: Mittwoch: 09.00 – 12.00 Uhr
Sprechzeit Pfr. Joseph (Pfarrhaus) Donnerstag 10 - 12 Uhr und 15 - 17 Uhr

„Ihr lieben Leute aus Geiselwind...“

... hört zu, wir spielen Euch was übers Jesuskind!“ so begann das Krippenspiel der Kommunionkinder in der Katholischen Pfarrkirche St. Burkhard, Geiselwind.

Die neun eifrigen Drittklässler, die alle 2017 die erste hl. Kommunion empfangen werden, haben sich mit ihren Betreuerinnen Sandra Palotz und Margot

Burger den ganzen Dezember lang auf ihr Krippenspiel vorbereitet. Das Besondere daran: die Kinder haben sich ihre Rollen selber geschrieben. So war auch das Auswendiglernen der Texte kein Problem.

Die Aufführung am Heiligen Abend während der Kindermette in der Pfarrkirche gelang einwandfrei. Sie war für die vielen großen und kleinen Gäste ein gelungener Einstieg in den Weihnachtsabend.

Für die Kommunionkinder war es eine tolle Vorbereitung auf Ihr Fest im nächsten Jahr: Die Beschäftigung mit der Bibel steht an erster Stelle. Dazu kommt, dass den Kindern die Pfarrkirche schon sehr vertraut ist, dass sie es geübt haben, vor vielen Menschen zu sprechen, und dass eine tolle Gemeinschaft in der

Gruppe entstanden ist. Text und Bild: Margot Burger



Die Kommunionkinder 2017 aus Geiselwind spielten ein selbstgeschriebenes Krippenspiel
 Von links hinten: Belana Burger, Lukas Götz, Luisa Götz, Jeremias Palotz, Timon Beier,
 Von links vorne: Yannik Dotterweich, Kathy Kaiser, Ben Baum, Anni Rehberger

Evang. - Luth. Kirchengemeinden

Rehweiler – Füttersee

Rehweiler 12, 96160 Geiselwind, Tel. 09556/318;

E-Mail: pfarramt.rehweiler@elkb.de,

Internet: www.kirche-rehweiler-fuettersee.de

2. Sonntag nach Epiphania, 15.01.2017

9.00 Uhr Wasserberndorf: Gottesdienst

9.30 Uhr Füttersee: Kigo

10.00 Uhr Rehweiler: Gottesdienst mit Kigo

17.00 Uhr Autobahnkirche: Ökum. Segnungsgottesdienst zur Jahreslosung mit Pfr. Roth & Manuela

Freitag, 20.01.2017

14.00 Uhr Rehweiler Zinzendorfhaus: Gesell. Nachmittag
 Thema: Konzentrationstraining mit „Bingo“

3. Sonntag nach Epiphania, 22.01.2017

9.00 Uhr Füttersee: Gottesdienst

10.00 Uhr Rehweiler: Gottesdienst

14.00 Uhr Autobahnkirche: Evang. Gottesdienst

Ev.-Luth. Kirchengem. Großbirkach-Ebersbrunn

Sonntag, 15.01.17 – 2. Sonntag nach Epiphania

09.00 Uhr Gottesdienst in Ebrach

10.00 Uhr Gottesdienst in Großbirkach

Mittwoch, 18.01.17

14.30 Uhr Seniorenkreis St. Lukas „Alte Redewendungen“

Sonntag, 22.01.17 – 3. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst in Ebersbrunn



Deutsches Rotes Kreuz

SCHENKEN SIE
Menschen auf der Flucht Zuversicht!



IBAN: DE63370205000005023307

BIC: BFSWDE33XXX

Stichwort: Flüchtlingshilfe

www.Spenden-DRK.de/Fluechtlinge



VERANSTALTUNGSKALENDER

13.01.	Krabbelgruppe 9 – 11 Uhr, Pfarrheim
14.01.	CVJM Haag: Bücherstube von 14 – 16 Uhr geöffnet
14./15.1.	Eventzentrum Strohofer: Angelmesse
15.01.	Landhotel: Frühstücks-Buffer, 9.30 Uhr
15.01.	Autobahnkirche: Segnungsgottesdienst zur Jahreslosung, 17 Uhr
20.01.	Redaktionsschluss Drei-Franken-Aktuell, 9 Uhr
20.01.	Krabbelgruppe 9 – 11 Uhr, Pfarrheim
20.01.	Evang. Kirchengemeinde: 14 Uhr Geselliger Nachmittag, Zinzendorfhaus Rehweiler
20.01.	BBV: Sebastiani-Veranstaltung, 14 Uhr, Gasthof Lamm
20.01.	Steigerwaldklub: Winterwanderung nach Ebersbrunn, 18 Uhr Schulparkplatz Geiselwind
20.01.	Eventzentrum Strohofer: Grave Digger, 19.45 Uhr
21.01.	CVJM Haag: Bücherstube von 14 – 16 Uhr geöffnet
22.01.	CSU-Ortsverband: Neujahrsempfang, Hotel Krone, 19 Uhr
27.01.	Krabbelgruppe 9 – 11 Uhr, Pfarrheim
28.01.	CVJM Haag: Bücherstube von 14 – 16 Uhr geöffnet
30.1.-5.2.	CVJM: Tage der frohen Botschaft, CVJM-Haus Haag
03.02.	Redaktionsschluss Drei-Franken-Aktuell, 9 Uhr
03.02.	Krabbelgruppe 9 – 11 Uhr, Pfarrheim

IMPRESSUM

Drei-Franken-Aktuell, das Mitteilungsblatt der Stadt Schlüsselfeld und der Gemeinden Markt Burghaslach und Markt Geiselwind, erscheint alle 14 Tage in einer Gesamtauflage von 5.500 Exemplaren.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Stadt Schlüsselfeld: 1. Bürgermeister Johannes Krapp

Markt Burghaslach: 1. Bürgermeister Armin Luther

Markt Geiselwind: 1. Bürgermeister Ernst Nickel

Herausgeber und Anzeigenverwaltung: Laufer Medien, Große Bauergasse 98, 91315 Höchstadt, Tel.: 09193 - 50813-10, Fax: 09193 - 50813-11

Bankverbindung: Kreissparkasse Höchstadt, IBAN: DE49 7635 1560 0430 0457 99, BIC: BYLADEM1HOS

Redaktion: Drei-Franken@Laufer-Medien.de

Anzeigen: dfa@Laufer-Medien.de

Druck: Schneider Druck GmbH, Erlbacher Str. 102, 91541 Rothenburg

Die nächste Ausgabe erscheint am 27. Januar 2017.

Redaktions- & Anzeigenschluss ist der 20. Januar 2017.

Wir suchen eine/n Landmaschinenmechaniker/in

(Mechaniker/in)

für die Wartung und Instandhaltung unserer Maschinen
und Mithilfe in der Produktion von Weihnachtsbäume



Bewerbung bitte an:

Weihnachtsbaumkulturen Rippel & Beßler GbR
Oberalbach 11, 96193 Wachenroth
oder info@steigerwaldbaeume.de

Ihr Christbaum
aus Bayern



Hotel - Restaurant Stern

Historischer Gasthof in Franken

Wir suchen in Vollzeit oder Teilzeit:

Restaurantfachfrau/-mann - Hotelfachfrau/-mann

Ab sofort in Teilzeit:

Reinigungskraft Zimmer w/m

(Arbeitszeit: 8:30 Uhr bis ca. 12:30 Uhr)

Veranstaltungen

Steakwoche

vom 20. bis 29. Januar 2017

von Ribeyesteak bis Tomahawk

für Frauen sind die Steaks „ladylike“ gebraten –
Salatauswahl vom Büfett

Candle Light Dinner

am 14. Februar 2017

Romantisches Abendessen bei Kerzenlicht und
Klaviermusik mit einem 5-Gänge-Menü.

Pro Person 32,00 € - Ab 18:00 Uhr

Wir bitten für beide Veranstaltungen um
Tischreservierung.

Helmut Rückel – Marktplatz 11 – 96160 Geiselwind



Vieh- und Fleischhandel
GmbH & Co. KG
GERALD MATTHES

Angebot vom 17.01. bis 21.01.2017

„Schnitzelpaket“

3 Scheiben Kamm

3 Scheiben Lachs

3 Schnitzel aus der Oberschale

vom Schwein 5,20 €/kg

Vordere Knöchle vom Schwein 1,90 €/kg

Hackfleisch vom Schwein 3,70 €/kg

Hüfte mit Schwarte vom Schwein 3,90 €/kg

Bei uns kaufen Sie Fleisch aus deutscher Herkunft.

Verkauf auch an Privathaushalte.

Druckfehler, Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten.

Nur solange der Vorrat reicht.

Unsere aktuellen Wochenangebote finden Sie im Internet unter
www.matthes-fleisch.de

Öffnungszeiten: Di - Fr: 7.00 - 14.00 Uhr, Sa: 8.00 - 12.00 Uhr

Aischtalweg 4 - 91486 Uehlfeld - Tel. 09163 / 99 800 - Fax 09163 / 99 80 32

Mail: info@matthes-fleisch.de - www.matthes-fleisch.de

Aus dem Kräutergarten der Laufer Mühle



Ralf Lohr, Gärtnermeister der Laufer Mühle

Liebe Leserinnen und Leser, wie wird wohl dieser Winter? Sicher wird er nicht nach jedermanns Geschmack, und viele haben den Wunsch nach etwas Wärme, Süden und Frische. Darum widmen wir dem Zitronengras unsere Aufmerksamkeit im Januar, das passt sowohl zu kalten als auch warmen Getränken und Gerichten. (Eines der Genusskräuter aus der Laufer Mühle.) Ihr Gartenteam der Laufer Mühle

Zitronengras

Cymbopogon flexuosus, Familie: Süßgräser

Herkunft

Das „Lemongras“, in der ostasiatischen Küche „Sereh“ genannt, stammt ursprünglich aus Indien und fand über Auswanderer seinen Weg in das tropische Afrika und nach Mittelamerika. Dort ist es als Gemüse und Gewürz ebenfalls sehr beliebt und wird in großen Mengen angebaut.

Merkmale

In seiner Heimat wächst das bis 1,80 Meter hohe Süßgras ausdauernd. Die grünen, grasartigen Halme sind im unteren Drittel weiß und fleischig. Sie enthalten reichlich ätherisches Öl (Citronellöl). In nördlichen Breiten wird das Zitronengras meist als Topfpflanze kultiviert.

Verwandte Arten

Cymbopogon citratus hat seinen Ursprung im Malaischen Archipel, ist aber in Aussehen und Verwendung sehr ähnlich. Im Spezialhandel werden auch Gräser mit anderen Geschmacksnoten angeboten, zum Beispiel das etwas süßlicher schmeckende Zitronellgras (*C. nardus*). Die Blätter des Roshagrases (*C. martinii*) duften herrlich nach Rosen. Das ätherische Öl wird daher gern zur Herstellung von Kosmetikartikeln und Parfums benutzt.

Standort

Zitronengras wächst an sonnigen und halbschattigen Plätzen. Es braucht nährstoffreiche Erde, die immer gut feucht sein sollte.

Kultur

Das wärmeliebende Gras wird in der Regel als Zimmerpflanze

angeboten. Es kann den Sommer über gut im Freien stehen, verträgt aber keinen Frost. Neben einem möglichst hellen Standort ist eine gleichmäßige Wasserversorgung und regelmäßige Düngung sehr wichtig. Nach der Überwinterung im Haus schneidet man die Halme im Frühjahr vor dem Neuaustrieb fast bis zum Boden zurück: Große Horste lassen sich dann auch teilen.

Ernte

Zitronengras kann ständig geerntet und den Speisen frisch zugegeben werden. Es lässt sich auch gut trocknen oder einfrieren. Der weiße, fleischige Teil der Grashalme wird zu Pulver oder Paste verarbeitet und ist in Spezialgeschäften erhältlich.

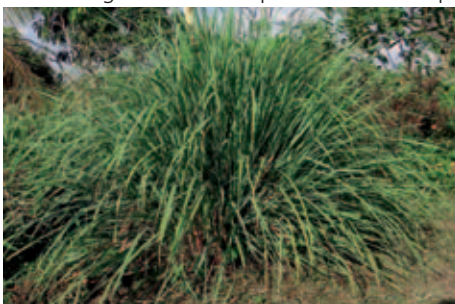
Verwendung in der Kräuterküche

Liebhaber der asiatischen Küche kommen ohne Zitronengras nicht aus. Mit seinem frischen Zitronenaroma passt es gut zu Fischgerichten oder Chutneys, aber auch zu Obstsalaten oder Kompott. Häufig wird es wie Lorbeer mitgekocht. Mit industriell gewonnenem Lemongrasöl werden Süßspeisen aromatisiert. In Australien ist der Tee von Cymbopogon citratus, der sogenannte Lemongrasteer, ein beliebtes Erfrischungsgetränk.

Zierwert

Wer gerne exotisch kocht, für den ist diese Kombination aus exotischem Gewürz und dekorativer Zimmerpflanze unbedingt zu empfehlen. Wenn das Gras

hell und warm steht, reichlich gegossen und gedüngt wird, verwöhnt es seinen Besitzer das ganze Jahr über mit seinem herrlichen Aroma. Die nach Rosen duftenden Blätter des Roshagrases ergeben ein herrliches Potpourri.



Lese-Tipp

von Buchhändler Christian Schmidt, Inhaber „Bücher-Schmidt“

Alison McGhee

Komm, wir fliegen zum Mond

Hanser Verlag, 17,00 €



Fünkchen ist ein recht abenteuerlustiges Kind, und irgendwie ist ihm im Glühwürmchenland alles zu eng und zu beschaulich. Angst hat das Glühwürmchenkind keine, selbst vor den „Riesen“, wie die Menschen von den Glühwürmchen genannt werden, nicht. Zusammen mit dem Grillenjungem Zirps begibt sich Fünkchen auf eine abenteuerliche Entdeckungsreise, an der auch die Wasserratte Ratz teilnimmt. Es ist ein großer Schritt ins Ungewisse, den sie da tun. Aber es ist ein wesentlicher Schritt, um andere Welten kennenzulernen. Zu dieser anderen Welt gehört Peter, der auch als Menschenkind in der Lage ist, Fünkchen, Zirps und Ratz



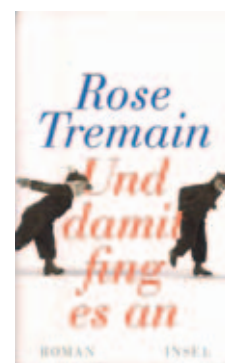
wahrzunehmen und mit ihnen zu sprechen. Seine Eltern können das nicht und so ergeben sich bei ihnen natürlich Befürchtungen, dass ihr Kind sich in eine Fantasiewelt flüchtet. Dabei besteht zu Befürchtungen kein Anlass, denn es ist ja eine Gnade, dass sich Kinder noch in eine fantastischen Welt begeben können, jenseits der realen, in der die meisten Erwachsenen gefangen sind. Alison McGhee hat eine warmherzige Kindergeschichte geschrieben, die von Christopher Denise mit bezaubernden Bildern veranschaulicht wird. Für Kinder ab acht Jahren eine wunderbare Lektüre und ebenfalls für Erwachsene mit Sinn für Fantasie.

Rose Tremain

Und damit fing es an

Suhrkamp - Verlag, 22,00 €

„Und damit fing es an“ ist sicherlich ein ungewöhnlicher Titel für ein Buch, denn welchen Inhalt soll man sich darunter vorstellen? Andererseits wird dadurch auch Spannung erzeugt, denn man möchte doch zu gerne wissen, was wann anfang. Lesen Sie dieses



Buch und Sie werden es erfahren. Ich selbst habe es offen gestanden nur in die Hand genommen, weil ich hier nicht schon wieder ein Buch mit historischem Inhalt vorstellen wollte. Was für ein Glück! Denn Tremains Roman ist eine bemerkenswerte Geschichte über Freundschaft, Treue, Liebe, Mut und Verzweiflung. Die Freundschaft zwischen Gustav und Anton, die bereits im Kindergarten beginnt und bis ins Alter hält, die Treue der beiden zueinander, die Liebe von Gustav zu seiner Mutter, die von dieser

nicht erwidert wird, der Mut seines Vaters, der als Schweizer Polizist die Anordnung umgeht, dass nach dem 18. August 1938 alle jüdischen Flüchtlinge zurückzuschicken sind, die Verzweiflung von dessen Frau, als er aus dem Polizeidienst entlassen wird und die Familie nahe am Elend hausen muss. Wie sich aus dieser Aufzählung bereits erkennen lässt, ist es keine eindimensionale Erzählung, sondern eine Handlung mit vielen Facetten und Varianten des menschlichen Zusammenlebens. Erstaunlich auch, wie sich eine englische Schriftstellerin in die Gemütslage von Schweizern einzufinden weiß. Dass Tremain gut zu erzählen versteht, ist allerdings keine Überraschung, denn für ein hohes, aber verständlich lesbares Sprachniveau ist sie bereits bekannt.

Die Seite für Kinder

Spiele-Tipp

RUMMS

Drachen- gegen Löwenritter: Zwei Spieler oder Teams stehen sich in dem actionreichen Schnipp-Duell der Brüder Oliver und Gary Sibthorpe gegenüber. Wer schnippt am geschicktesten und kickt den König des Gegners zuerst aus dem Spiel? 50 Ritterwürfel sorgen in „Rumms“ für Spannung und Emotionen pur! Zu Beginn stellen die Spieler ihre individuelle Truppe zusammen und wählen ihre Strategie. Raubritter und Spione sind stark im Angriff. Trolle, Drachen und Löwen beschützen die eigene Burg. Welche Formation ist die beste?



Keilförmig, quadratisch oder einfach kreuz und quer? Dank einfacher Spielregeln und kurzer Aufbauzeit kann die Action direkt beginnen. Die Burgbesitzer schnippen abwechselnd ihre Würfel mit dem Ziel, möglichst viele Würfel des Gegners abzuräumen. Wer den gegnerischen König zuerst von der Spielmatte kickt, gewinnt das turbulente Actionspiel.

Alter: ab 7 Jahren • 2-4 Spieler, Spieldauer ca. 20 Min.

Quelle: Kosmos Verlag

Die witzigsten Schülerantworten, diesmal Englisch - Deutsch

Frage:

The mother of my grandmother is my...?

Antwort: O'clock-grandmother.

Klasse 5, Gymnasium

Quelle: Die witzigsten Schülerantworten, ullstein Buchverlag



Draußen wird es kälter, dann malen wir in der warmen Stube etwas.



Seit dem 24. Juni 1981 erscheint Maria, die Mutter Jesu, einigen jungen Menschen in dem Dorf Medjugorje in der Herzegowina. Seither zeigt sie uns – ihren Kindern – durch ihre monatlichen Botschaften den Weg zu Gott und zum Frieden.

Monatliche Botschaft vom 25.12.2016 *

Liebe Kinder! Mit großer Freude bringe ich heute meinen Sohn Jesus zu euch, damit Er euch Seinen Frieden schenke. Öffnet eure Herzen, meine lieben Kinder, und seid froh, dass ihr Ihn empfangen könnt. Der Himmel ist mit euch und kämpft für den Frieden in euren Herzen, Familien und in der Welt, und ihr, meine lieben Kinder, helft

mit euren Gebeten, dass es so sein wird. Ich segne euch mit meinem Sohn Jesus und ich rufe euch auf, die Hoffnung nicht zu verlieren, und dass euer Blick und euer Herz immer in Richtung Himmel und Ewigkeit ausgerichtet sein werden. So werdet ihr Gott und Seinen Plänen gegenüber offen sein. Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid!

* Einer endgültigen Entscheidung der katholischen Kirche zu den Erscheinungen soll damit nicht vorgegriffen werden.

Info: www.medjugorje.de

Deutschsprachiges Informationszentrum für Medjugorje
Raingasse 5, D-89284 Pfaffenhofen / Beuren, Tel: 07302/9200629



Unsere Vision ist, dass alle, die mehr haben als Sie brauchen, mit denen teilen, die nicht einmal das notwendigste besitzen.

www.marysmeals.de

Winterkleidung

Passende Kleidung für jeden Geschmack

2017

Verehrte Kunden, vielen Dank für Ihr Vertrauen.

Wir wünschen Ihnen Glück und Gesundheit im neuen Jahr

Verschiedene Aktionen

finden Sie bei uns in den Kaufhäusern

Unsere KreisLauf-Kaufhäuser

Höchstadt a.d. Aisch

Bahnhofstraße 8a • Tel.: 09193 - 50 33 18-10
Mo-Fr 8:30 - 18:00, Sa 8:30 - 13:00 Uhr

Herzogenaurach

Rathgeberstr. 41 • Tel.: 09132 - 73 86 16
Mo-Fr 8.30 - 18.00 Uhr, Sa 10.00 - 15.00 Uhr

Eckental/Forth

Forth Hauptstr. 17 • Tel.: 09126 - 29 80 50
Mo-Fr 8.30 - 18.00 Uhr, Sa 10.00 - 17.00 Uhr

Bamberg

Pödeldorferstr. 73 • Tel.: 0951 - 91 78 73 41
Mo-Fr 9.00 - 18.00 Uhr Sa 10.00 - 15.00 Uhr

Neustadt

Wilhelmstr. 73 • Tel.: 09161 - 87 30 410
Mo-Fr 9.00 - 18.00 Uhr Sa 9.00 - 13.00 Uhr



**Danke
für Ihr Vertrauen
und alles Gute
im neuen Jahr**



Energie und Dienstleistung aus der Region
Unterfränkische Überlandzentrale eG
www.uez.de



Wir, der Häusliche Pflegedienst Burghaslach-Rimbachgrund GmbH sind seit 20 Jahren für die Versorgung hilfebedürftiger Mitbürger im Einsatz. Wir sind ein kompetentes Team - ein gutes Betriebsklima ist uns wichtig.

Seit Dezember 2014 haben wir eine Tagespflege eingerichtet.

Hierfür suchen wir Sie als
Pflegefachkraft (m/w)
in Teilzeit.

Unsere Tagespflege wird von 15 Gästen besucht. Wir öffnen Montag bis Freitag von 08.00 bis 16.00 Uhr.

Wenn Sie gerne in unserem Team mitarbeiten möchten so senden Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung an:

*Häuslicher Pflegedienst Burghaslach-Rimbachgrund GmbH,
zu Hd. Fr. Dennert Maria, Kirchplatz 4, 96152 Burghaslach*

www.pflegedienst-burghaslach.de



**Sicher online
zahlen ist einfach.**



Wenn Sie mit **paydirekt**, unserem neuen Service, direkt mit Ihrem Girokonto bezahlen können. Und dem guten Gefühl, dass Ihre Daten in sicheren Händen sind. Ein Bezahlverfahren made in Germany.

Einfach im Online-Banking registrieren.
Infos unter: www.sparkasse-mainfranken.de

 Sparkasse
Mainfranken Würzburg